

Regenbogen

Bokeloh - Corvinus
St. Johannes - Stift

Gemeindebrief der evangelisch-
lutherischen Kirchengemeinden

2 / 2019

März - Mai 2019

Kirchenvorstandsklausur
St. Johannes





Beratungsstellen

Albrecht-Dürer-Straße 3b:
 Diakonisches Werk ☎ 3907
Reiner.Roth@evlka.de
 Schuldnerberatung ☎ 915685
 Sozial- / Diakoniestation
 Lebensberatungsstelle ☎ 14467
 Kleiderladen, Mittelstr. 9a ☎ 9629462
 DASEIN hospizdienst.dasein@evlka.de
 Arnswalderstr. 20, Mo-Do 10:00-12:00
 31535 Neustadt, ☎ 9490300
 Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111
www.chatseelsorge.de
 Fundraising Christina Günther
 Stiftsstraße 20 ☎ 778262
 Superintendent Michael Hagen
 Silbernkamp 3, 31535 Neustadt
 ☎ 05032-5993
www.kirche-neustadt-wunstorf.de
 Spenden für alle Gemeinden:
 Spk Wunstorf, Kirchenamt
 DE26 2515 2490 0000 1092 07

Corvinus

Arnswalder Straße 20
Sekretärin Sandra Steinig
 FAX 705971 ☎ 72222
 Öffnungszeiten: dienstags 9:00-12:00
www.corvinuskirche-wunstorf.wir-e.de
Pastorin
 Gudrun Gerloff-Kingreen ☎ 72222
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de
Küsterin
 Edith Nikolai ☎ 909327
Organistin
 Svitlana Zinndorf ☎ 150997
Chorleiter
 Aurora Bogdan ☎ 959180
 Chorleiter Voice
 Anton Moll ☎ 0157-85289676
Diakoniebeauftragte
 Herta Strobel ☎ 76546
Jugendbeauftragte
 Susanne Bannert ☎ 0172-8183624
Kindertagesstätte
 Iris Bruns ☎ 72323
kts.corvinus.wunstorf@evlka.de

Kirchenvorstand:

Susanne Bannert ☎ 0172-8183624
 Martin Behse ☎ 6879461
 Karin Engel ☎ 0162-4265751
 Klaus Kölpin ☎ 74759
 Lars Krull ☎ 7 009 234
 Carsten Liersch ☎ 0176-56963260

Projekt Kurze Wege

Dipl. Pädagoge
 Stephan Kuckuck ☎ 778265
stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de
 Dipl. Sozialpädagogin
 Nicole Brickwedel ☎ 778 266
info@projekt-kurze-wege.de

Zum Heiligen Kreuz Bokeloh

An der Kreuzkirche 11
Sekretärin: Martina Diekkrüger
 FAX 5150369 ☎ 4382
Öffnungszeiten:
 mittwochs 16:00-18:00 und n. Vereinb.
kg.bokeloh@evlka.de
www.evkirche-bokeloh.de
Pastorin: Susanne von Stemm,
Susanne.vonstemm@evlka.de
 Sprechzeit Pastorin von Stemm:
 dienstags 15:30-16:30 und n. Vereinb.
 ☎ 05037-9696655
Küsterin: Sigrid Heise ☎ 517130
Diakoniebeauftragte
 Gudrun Laqua ☎ 14715
Kirchenvorstand
 Petra Mensching ☎ 515061
 Annette Primke ☎ 8646
 Jutta Rohrbach ☎ 9623980
 Angelika Schmitt ☎ 178044
 Rita Seegers ☎ 3304
 Gisela Thisius ☎ 14874

St. Johannes

Albrecht-Dürer-Str. 3 a
Sekretärin Sandra Steinig ☎ 914115
Öffnungszeiten:
 Mittwoch 09:30-12:00
 Donnerstag 15:30-18:00
 Freitag 08.00-10:30
kg.johannes.wunstorf@evlka.de
www.st-johannes-wunstorf.de
Pastor
 Claus-Carsten Möller ☎ 6900834
claus.carsten@web.de
Bücherei buecherei.johannes@gmx.de
 Sybille Wellnitz ☎ 516854
Kirchenmusikerin
 Vera Sudorgina ☎ 914115
Diakoniebeauftragte:
 Karin Wessel, ☎ 9622191
Kindertagesstätte Albrecht-Dürer-Str. 5
 Heike Köritz ☎ 12240
kts.johannes.wunstorf@evlka.de
www.kita-st-johannes.de FAX 515227

Kirchenvorstand

Hamid Darvish ☎ 0176-43558464
 Erce-Inga Frost ☎ 4104
 Manfred Gröne ☎ 15907
 Dr. Andrea Hartwig ☎ 9607355
 Peter Hennig ☎ 05033-8545
 Mirko Neuhaus ☎ 912 556
 Gudrun Rohe-Kettwich ☎ 16819
 Gabi Simon ☎ 7001550
 Katharina Thies ☎ 9607404
 Karin Wessel ☎ 9622191

Regional-Diakone

Karola Königstein FAX 778269
karola.koenigstein@evlka.de ☎ 778264
 Stefan Krüger ☎ 3418
s.krueger@evlka.de ☎ 0151-17589152

Stiftung Zukunft mit Kirche



☎ 15907

www.zukunft-mit-kirche.de
 DE 2625 1524 9000 0011 6368
 Sparkasse Wunstorf

Friedhof Wunstorf

Friedhofsleiterin: Regina Meyer
 ☎ 0176-55911854
Sekretärin: Katharina Thiele
 Büro: Senator-Meier-Straße 8 ☎ 16885
 ☎ 0171-8695094
friedhof@stiftskirche-wunstorf.de
 Di, Mi, Fr. 09:00-13:00
 Do 15:00-18:00

Stifts-Kirchengem.

Stiftsstraße 5 b
Sekretärin: Silke Langer
 FAX 68344 ☎ 3484
Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 09:30-12:00
 Dienstag 15:30-17:00
Sprechzeiten mit dem KV
 nach Vereinbarung
buero@stiftskirche-wunstorf.de
www.stiftskirche-wunstorf.de
Pastor
 Thomas Gleitz, Stiftsstr. 22 ☎ 3465
thomas@stiftskirche-wunstorf.de
Pastor ☎ 01578-1011160
 Volker Milkowski, G.-Jedurny-Straße 11
volker.milkowski@stiftskirche-wunstorf.de
Kreis- und Stifts-Kantorin
 Claudia Wortmann ☎ 517960
kantorin@stiftskirche-wunstorf.de
Küster Josef Kinscher ☎ 0170-4726769
Kindertagesstätte Stiftsstr. 9 b,
 FAX 779520 ☎ 14323
kiga@stiftskirche-wunstorf.de
www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de
Diakoniebeauftragte
 Frauke Harland-Ahlborn ☎ 779488
Kirchenvorstand
 Reinhard Bruns ☎ 14197
 Dr. Ludwig Büsing ☎ 5943
 Frauke Harland-Ahlborn ☎ 779488
 Karin Kostka ☎ 67947
 Peter Netz ☎ 517272
 Marlene Richter ☎ 16996
 Heike Schulze ☎ 913885
 Tim Wagner
tim.wagner@stiftskirche-wunstorf.de
 Jann Weerts ☎ 16027



Liebe Leserin, lieber Leser,

seit 100 Tagen bin ich als Gemeindepastorin in Bokeloh und im neu entstehenden Kirchengemeindeverband nun im Amt. Anlass, um erste Eindrücke weiterzugeben. Vor allem beeindruckt mich, wie ansteckend die Freude von Menschen ist, die aktiv in unseren Gemeinden ihren Glauben leben. Im Taufgespräch und im Konfirmandenunterricht, beim Frauenfrühstück, in der Andacht der Kirchenvorstandssitzung, von einer Ehrenamtlichen liebevoll vorbereitet, und nicht zuletzt im Gottesdienst: Immer wieder springt auf einmal der Funke über, ist das Bewusstsein da, in Jesus' Nachfolge gemeinsam unterwegs zu sein. Da braucht man gar nicht auf den Kirchentag zu warten, um ein stärkendes Wir-Gefühl zu erleben. Nein, auch beim Vorbereiten des Kindergottesdienstes, wenn plötzlich jemand anfängt, „Ins Wasser fällt ein Stein“ zu singen, und alle einstimmen, da kann dieses Kribbeln im Bauch spürbar werden! Oder auf der Straße im Ort, wenn man zufällig mit jemandem ins Gespräch kommt, der seine ganze Lebensgeschichte auspackt, und man kann sich nur wundern, womit man so viel Vertrauen verdient hat!

Ja, bei aller Verwaltungsarbeit, bei allen Zusammenlegungsprozessen in unserem nun startenden Kirchengemeindeverband und bei den vielfältigen und oft auch hohen Ansprüchen, die gerade auch an die hauptamtlichen Vertreterinnen und Vertreter der Kirche gestellt werden (und die wir an uns selbst stellen): Das Eigentliche, um das es geht, ist deutlich erlebbar: Christ zu sein, tut gut, es hilft in vielen Momenten durchs Leben, schenkt Gemeinschaft, und manchmal macht es einfach Spaß!

Auch unsere Kirchenvorstände erleben eine Zäsur: Nachdem der neue Kirchenkreistag sich gegründet hat und unser Kirchengemeindeverband Kurs nimmt auf seinen Eröffnungsgottesdienst am Himmelfahrtsfest, geht das erste Jahr der neuen Legislaturperiode zu Ende. Ein Jahr der Orientierung und Einarbeitung liegt hinter den „Neuen“, aber auch für sie war es bereits ein Jahr, in dem sie grundlegend mitgestalten mussten. Auf der gemeinsamen Kirchenvorstandsklausurtagung unserer vier Gemeinden Ende März werden wir Zeit haben, Bilanz zu ziehen und zu überlegen, wohin wir als Kirchengemeindeverband zukünftig wollen und wie diese Zukunft unserer evangelischen Kirche in Wunstorf und Bokeloh weiterhin mit Leben gefüllt werden soll.

Schließlich gehen wir auf Ostern zu. In der Passionszeit schließen sich viele Menschen aus unseren Gemeinden den Fastenaktionen an. „Ich möchte mir im Alltag dem Geschenk meines Lebens bewusster sein“ – das ist ein häufig geäußertes Wunsch. Die 15-jährige Kindergottesdienstmitarbeiterin erzählt, dass sie in jedem Jahr eine neue Fastenaktion durchführt. Nach Süßigkeiten und Fernsehen ist in diesem Jahr der Verzicht auf Fleisch und tierische Gelatine dran. Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler wird dieses Verhalten sicherlich nachdenklich machen – zumindest mich beeindruckt es. Daneben bietet die Landeskirche die Aktion „So viel du brauchst“ an: sieben Wochen lang nur so viel verbrauchen, wie ich wirklich brauche. Umweltschutz konkret im eigenen Alltagsleben. Vielleicht haben Sie Lust, sich der Fastenaktion anzuschließen und sich mit anderen über die gemachten Erfahrungen auszutauschen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit, die Ihnen Ermutigung und Trost gibt, und schließlich frohe Ostern: Der, der bis zum Tod für uns da war, ist lebendig und hat den Stein des Todes auch für uns weg gerollt.

Ihre Pastorin Susanne von Stemm

Inhalt:

Adresse	2
Brief	3
Aus Region und Kirchenkreis 4-8,	10
Theologie und Kirche	9
Termine	11-12
Gruppen und Kreise	13
Gottesdienste	14-15
Bokeloh	16-18
Corvinus	19-21
St. Johannes	22-23
Stift	24-25, 27
Unter Gottes Segen gestellt	26

Impressum

„Regenbogen“, Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Bokeloh, Wunstorf-Corvinus, -St. Johannes und -Stift
Herausgeber: Der Regionsvorstand, Stiftsstr. 22, 31515 Wunstorf. Verantwortlich für diese Ausgabe: Banert, Bruns, Gleitz, Kaiser, Steinig, Struss: regenbogen@stiftskirche-wunstorf.de
Anzeigen: Pastor Gleitz, Tel.: 3465
Auflage 10400, Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2019: 25.04.2019
Druck: Schroeder Druck Gehrden
Spenden für den „Regenbogen“: DE26 2515 2490 0000 1092 07



Teamer-Treffen im Kirchenkreis

15. März von 18:00 - 22:00

Du hast Lust,

- mal über den Rand der eigenen Gemeinde zu blicken und zu sehen, wer noch alles im Kirchenkreis in der Jugendarbeit aktiv ist
- mit Teamern aus dem ganzen Kirchenkreis ins Gespräch zu kommen und zu hören, was in anderen Kirchengemeinden los ist und wie dort Jugendarbeit funktioniert

- neue Spiele auszuprobieren
- Andachten zu feiern

Gemeinsam zu essen und zu feiern
Dann sei am Freitag, 15. März von 18:00-22:00 im Gemeindehaus in Bordenau dabei.

Anfragen und Anmeldungen: Ev. Kreisjugenddienst Neustadt-Wunstorf

Claudina Baron-Turbanisch: c.baron@turbanisch.eu;

Beate Degener: degener.beate@t-online.de

ABI-Abend-WG in den Osterferien

Vielen Abiturient*innen kann es beim Lernen helfen, gemeinsame Lerneinheiten mit Freund*innen zu machen. Verabrede dich doch einfach mal für einen oder mehrere Abende mit Mitschüler*innen, die auch fürs mündliche ABI und für weitere ABI-Prüfungen lernen wollen. Vielleicht haben sie etwas noch nicht verstanden, was du ihnen erklären kannst? Oder sie geben dir einen Tipp, wie es einfacher geht? So oder so, auch wenn ihr nur gemeinsam das Thema bespricht, lockert es auf jeden Fall das Lernen auf und macht so gleich mehr Spaß.

Ihr könnt im Jugendcafé

Wipp-Lounge das WLAN nutzen

und bekommt „all inclusive-service“,



ein leckeres Abendessen zum Auftakt, Kaffee/Tee oder kalte Getränke. Es gibt zwei Lernphasen am Abend. Zur Entspannung könnt ihr unter Anleitung Meditationsformen kennen lernen und am Mittwoch-Abend gemeinsam Trendsports ausprobieren. Abschluss ist am Freitag ein gemeinsamer Kneipenabend in Wunstorf. Melde Dich für einen oder mehrere Tage an unter s.krueger@evlka.de oder 0151-17589152.

JuLeiCa-Workcamp: Mitmachen! Mitgestalten!

Vom 29. bis 31. März bietet die Kooperationsrunde der Wunstorfer Jugendarbeit eine Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa für Jugendleiter/innen im Jugend- und Freizeitzentrum Dümmer See an. Das Kinder- und Jugendzentrum „Der Bau-Hof“, das Projekt „kurze Wege“, der Kinder- und Jugendtreff Küsterhaus und die Jugendpflege Wunstorf haben unterschiedliche Angebote für Kinder und Jugendliche – und vielleicht auch unterschiedliche Anforderungen an „ihre“ Jugendleiter/innen, die wahrscheinlich ebenso auch unterschiedliche Erwartungen an ihre Tätigkeit als Jugendleiter/in haben...

Während dieser Fortbildung möchten wir uns gemeinsam vielen Fragestellungen rund um's Thema „Jugendleiter/in sein“ nähern und dabei voneinander lernen und die Unterschiede für uns nutzbar machen!

Der Teilnahmekosten betragen 40 € inklusive Anreise, Verpflegung und Programm. Anmeldungen sind möglich unter www.projekt-kurze-wege.de.

Taizé-Freizeit in den Herbstferien

„Taizé war eine super Erfahrung, die alle genossen haben und an die sich alle sehr positiv erinnern werden, da wir dort auch viele neue Freunde kennen gelernt haben“, schrieb Jakob Maibaum nach der letzten Taizé Fahrt 2017.

Nun bieten wir wieder eine Fahrt in die Kommunität Taizé in Frankreich an. In den Herbstferien können Jugendliche ab 15 Jahren gemeinsam unterwegs sein und ca. 2000 Jugendliche aus aller Welt kennen lernen.

Die Zeit in Taizé ist geprägt von drei Gebetszeiten mit den berühmten Gesängen von Taizé. Man kommt leicht in diese Zeiten hinein, jede/r singt so wie es gerade geht, jede/r betet so wie es gerade geht. Daneben bekommen alle eine Aufgabe für die Gemeinschaft, von Kinderbetreuung bis Küchendienst oder Reinigungsarbeiten kann man sich etwas aussuchen. Alle sind in Gesprächsgruppen zusammen, die ein Bruder der Kommunität leitet - Die Chance neue Leute kennen zu lernen!

Wir sind untergebracht in einfachen Hütten mit je sechs Betten. Auch die Verpflegung ist einfach, wer mehr braucht kann sich am Abend im Kiosk günstig etwas kaufen und die internationale Atmosphäre genießen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Diakon Stefan Krüger

Termin: 06. bis 12. Oktober, Kosten für Fahrt, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Verpflegung: ca. 150 €.

Dipl.-Ök. Kirsten Schnatzke
STEUERBERATERIN
f. Privat- u. Geschäftskunden

Hasselhorster Str. 18
31515 Wunstorf

Telefon 0 50 31 - 51 75 05
Mobil 0170 - 5 25 88 90

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 09:00 - 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung





Aufkreuzen

Zum zweiten Mal bietet Diakon Stefan Krüger die Aktion „Aufkreuzen“ an. In den Osterferien wird er vom 08.-12. April seinen mobilen Stand an verschiedenen Plätzen aufbauen. „Aufkreuzen“ lädt zu Kaffee und Kuchen ein, zu netten Gesprächen über Gott und die Welt und bietet Spiele für Kinder.

In der Zeit von 14:00-17:00 erwartet der Diakon Gäste von Jung bis Alt und informiert auch über Angebote der Kirchengemeinden und der Ev. Jugend. Im Mittelpunkt stehen aber die Menschen, die selbst an den Plätzen der Stadt aufkreuzen und Zeit für ein Gespräch haben.

Evangelische Jugend sucht neue Mitstreiter*innen

Die evangelische Jugend in Wunstorf braucht neue Betreuer*innen. Gesucht werden Jugendliche, die sich zur Teamerin / zum Teamer im „Wipp-Team“ ausbilden lassen und Gruppen und Freizeiten begleiten wollen.

Der Name „Wipp-Team“ nimmt Bezug auf das Jugendcafé „Wipp-Lounge“, das neue Schaltzentrale und Treffpunkt für alle Teamer*innen der Ev. Jugend werden soll.

„Eingeladen sind alle Jugendlichen, die in diesem Jahr konfirmiert werden und ältere Jugendliche die Lust haben in der evangelischen Jugend mitzumachen“,

sagt Diakon Stefan Krüger Mit dem Start im „Wipp-Team“ beginnt die erforderliche Ausbildung, um etwa Konfirmanden- oder Jugendgruppen zu leiten und Freizeiten zu begleiten. Die Einsteiger werden von einer Gruppe älterer Teamer sowie Diakon Stefan Krüger angeleitet. Sie erwartet ein buntes Programm aus Spiel, Spaß und Fortbildung. Ende Januar folgt ein fünftägiger Jugendleiter-Kurs, der die Ausbildung vertieft. Zur Belohnung gibt es dann die begehrte JULEICA-Card.

Das Wipp-Team trifft sich alle 14 Tage im Gemeindehaus der Stifts-Kirchengemeinde im Jugendcafé Wipp-Lounge. Erster Termin ist Dienstag, 14. Mai von 18:30 bis 20:00.

Stefan Krüger (Diakon)

Kaffee und Kuchen

Impuls

Gespräche

Spiele für Kinder

AUFKREUZEN

Mo. 8.4.	Di. 9.4.	Mi. 10.4.	Do. 11.4.	Fr. 12.4.
Bürgerpark	Spielplätze An der Corvinus-Kirche	Barne Marktplatz	Platz vor der Stadtkirche	Bürgerpark
14:00-17:00	14:00-17:00	14:00-17:00	14:00-17:00	14:00-17:00

Foto: Dietrich Schneider / pixello.de



Eine zweite Heimat im Süden Brasiliens

Eine Delegation von Mitgliedern aus Gemeinden in Bordenau, Eilvese, Neustadt, Kolenfeld und Wunstorf reiste vom 26. Oktober bis zum 14. November nach Brasilien.



Empfang durch brasil. Praktikanten vor der ev.-luth. Universität in Sao Leopoldo.

Diese Delegationsreisen sind (neben einem Austausch für Jugendliche und Praktikanten) Bestandteil einer seit 1990 bestehenden Partnerschaft / Convivencia (portugiesisch), zwischen der Sinodo Uruguai im Süden Brasiliens und dem Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf. Die Sinodo umfaßt ein großes Gebiet nördlich und südlich des Flusses Uruguai in den Bundesstaaten Santa Catarina und Rio Grande do Sul. Die ev.-luth. Kirche in Brasilien beruht auf der deutschen Einwanderung seit 1824. Überraschend war, wie viele Menschen

immer noch über sehr gute Deutschkenntnisse verfügen und sich freuen diese anzuwenden. Somit war nicht nur der Aufenthalt in den Gastgeberfamilien einfach, sondern bei jedem Ausflug war die Verständigung gesichert. Ein Ziel der Besuche ist es, das Alltags- und das christliche Gemeindeleben der Gastgeber kennen zu lernen. Die überwältigende Gastfreundschaft und Herzlichkeit der brasilianischen Gastgeber vermittelte das Gefühl, eine zweiten Heimat gefunden zu haben. Das wurde noch bekräftigt durch zusätzliche Aktivitäten wie dem Besuch von Verwandten, Gemeindefesten, Thermalbad u. a. m. Unsere Reisegruppe wurde während des Aufenthaltes auf verschiedene Gastgeber verteilt. Manche hatten drei Stationen, so dass jeder seine eigene Reise erlebte und sich eine Vielzahl von persönlichen Beziehungen ergab, was das Namensgedächtnis aller Teilnehmer herausforderte.

Ein gemeinsamer Besuch der Wasserfälle des Foz do Iguacu war die vorletzte Station. Nach dem Abschied von unseren Freunden aus der Convivencia folgte noch ein Aufenthalt in einer Pension in einer der Favelas in Rio de Janeiro, u. a. mit Besuch des Christus Monuments. Die Teilnehmer der Gruppe planen, in den Gemeinden Vorträge über die Erfahrungen ihrer Reise anzubieten.



Mitglieder der Convivencia zum gemeinsamen Gottesdienst in Chapeco

Für die Teilnahme an dieser Partnerschaft können sich Interessenten bei den Pastoren ihrer Heimatgemeinden erkundigen oder direkt Pastor Ele Brusermann ansprechen, der federführend für diese Partnerschaft ist: ele.brusermann@evlka.de, Tel. 0171-8009275. Wir freuen uns auf den Gegenbesuch aus Brasilien in 2020 zum 30-jährigen Bestehen und laden zum Mitwirken ein.

*Heike Schulze, Stiftskirche;
Erwin Lordan, Corvinskirche*

Kirchentag in Dortmund

Der Kirchenkreis lädt zur gemeinsamen Fahrt ein

Der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag 2019 bringt über 100.000 Menschen jeden Alters, unterschiedlicher Religionen und Herkunft



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Über 100 Jahre Bestattungen

(Rödemeier) - **Bühmann e. K.**

Gegründet 1913 von Heinrich Rödemeier in Steinhude
Nachfolger von Bestattungen Bertram in Luthe



www.bestattungen-buehmann.de

Über 100 Jahre im Familienbesitz, geprägt vom Leitsatz:

"Ehre den Toten, Dienst den Lebenden"

Wir begleiten alle gesetzlich zugelassene Bestattungsarten.

Wir sind 24 h - 365 Tage für Sie da!

*Eine telefonisch Kontaktaufnahme raten wir immer an,
da wir berufsbedingt nicht immer im Büro sind.*



Bis 1963 im Einsatz.

Wir machen jederzeit gerne Hausbesuche!

Luthe, Osterfeldstraße 7a

Tel.: 05031-779.779

Wir zählen keine Selbstverständlichkeiten auf!

Steinhude, Braustraße 16

Tel.: 05033-95000

Wunstorf



zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken und zu diskutieren. Gerade junge Menschen unter 30 bestimmen die besondere Atmosphäre der christlichen Großveranstaltung.

Die Veranstaltungen des Kirchentages sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte mit vollem Programm in über 2.500 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen.

Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwertere und heitere Atmosphäre, die die gastgebende Stadt bei diesem Großereignis erfüllt.

Vom 19. bis 23. Juni laden wir Sie herzlich zum 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund ein, zu einer Feier des Glaubens, einem Fest zum Mitmachen und zu einem Forum aufregender Debatten.



Lassen Sie sich anstecken vom Lebensgefühl Kirchentag!

Anmeldeformulare gibt es in jedem Pfarramt!

Weitere Informationen zur Fahrt für Erwachsene und Jugendliche bekommen Sie bei Diakonin Claudina Baron-Turbanisch unter 05032 / 956472 oder bei Nicole Brickwedel (Projekt kurze Wege) unter 778 266.

„Kommt in mein Haus und bleibt da!“

Warum Europa uns als Christinnen und Christen braucht

Vor kurzem habe ich eine Lehrstunde bekommen über das Geschenk des Friedens in Europa: Zum 100. Jubiläum des Waffenstillstandes, der den 1. Weltkrieg beendete, durfte ich in England in der Kathedrale von Ripon predigen. Vom Altar hing wie ein Parament der Union Jack, die Fahne Großbritanniens. Viele Soldaten in Uniform. Keine Heldenverehrung, aber ein Pathos, das mich überraschte. Dass ich als Deutscher in dieser Atmosphäre predigen durfte, hat mich tief bewegt.

Seit fast 74 Jahren leben wir in Frieden mit unseren Nachbarn. Diesen Frieden zu bewahren ist die wichtigste Aufgabe der Europäischen Union. Sie ist, wie es der deutsche Schriftsteller Navid Kermani auf den Punkt bringt, „das politisch Wertvollste, was sich auf diesem Kontinent durch Kriege und Völkermorde hindurch herausgebildet hat“.

Die Herausforderungen unserer Zeit sind zu groß, um sie alleine, hinter nationalen Schranken zu bewältigen: Überall in der Welt werden neue Mauern errichtet. Auch in Europa sind sich längst nicht mehr alle einig, dass Menschenrechte und Demokratie unsere größten Errungenschaften sind. Millionen Verzweifelte weltweit verlassen ihre Heimat auf der Suche nach Sicherheit und Wohlstand. Und wenn wir die Erwärmung unseres Planeten nicht gemeinsam stoppen, wird nichts mehr so sein, wie wir es kennen. Damit wir diesen Herausforderungen gemeinsam gewachsen sind, müssen wir Europa stärker, demokratischer, solidarischer machen.

In der Bibel beschreibt die Apostelgeschichte, wie das Christentum nach Europa kam: Es war eine Purpurchandlerin namens Lydia, die Paulus in Philippi im heutigen Griechenland zuhörte und die Missionare spontan einlud: „Kommt in mein Haus und bleibt da!“ Seitdem sind Europa und der Glaube an Jesus Christus untrennbar miteinander verbunden. Wechselseitig haben sie sich ganz entscheidend geprägt - und sie tun das weiterhin.

Wenn in unserer Landeskirche kulturgeschichtliche Schätze erhalten werden, Kirchen und Gemeinderäume zukunftsorientiert saniert, Bildungsangebote und Treffpunkte geschaffen werden, dann kann das oft nur mit Unterstützung von EU-Mitteln umgesetzt werden. 12,8 Millionen Euro erhielten Kirchengemeinden, Kirchenkreise und die Landeskirche in der vergangenen EU-Förderperiode. Zählt man die EU-Mittel für kirchliche Bildungseinrichtungen, die Diakonien und andere kirchennahe Einrichtungen dazu, kommt man sogar auf 36,2 Millionen Euro.

Am 26. Mai 2019 haben wir alle die Chance, Europa noch besser zu machen. Ich bitte Sie herzlich: Gehen Sie zur Wahl des EU-Parlaments und geben Sie Ihre Stimme einer Partei, die Europa zu stärken verspricht.

Ihr Ralf Meister, Landesbischof

Wir sind Ihre Experten für

- Zentralheizungen
 - Sanitäre Anlagen
 - Öl- und Gasfeuerungen
 - Solar-Anlagen
 - Komplett-Bad-Sanierungen
 - Fliesenarbeiten
- incl.

Düendorfer Weg 33
31515 Wunstorf
Tel.: 05031/4067
Fax 05031/9547-14



Blumen + Pflanzencenter
Garten- und Landschaftsbau

Am Kalkofen 5, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031-7 59 34, Fax 05031-76008

Malereibetrieb HEINELT

31515 Wunstorf - Auf Bösselhagen 2
Tel. 0 50 31 / 46 73 - Fax 0 50 31 / 1 58 22

Recycling Tintenpatronen / Toner-kartuschen

Patronen und Kartuschen von Ihren Druckern können Sie gerne im Gemeindebüro der Stifts-Kirchengemeinde abgeben. Wir führen diese einer Recycling-Firma zu und erhalten dafür - soweit die Patronen wiederverwertbar sind - eine kleine Unterstützung. So können Sie der Umwelt und der Gemeinde gleichermaßen einen Gefallen tun!



„Ich möchte es gerne wagen, aber ich hab' auch etwas Angst.“

Fast immer ist der Aufbruch in Neues auch damit verbunden, Bisheriges hinter sich zu lassen. Das ist nicht nur eine vielen Menschen vertraute und nicht immer einfache Erfahrung. Es ist auch das Thema eines Gottesdienstes am 24. März, 10:00 in der Stadtkirche Wunstorf, zu dem das Team der Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familien im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf einlädt. Neues zu wagen ist verlockend, doch weckt es auch Ängste und bringt häufig unerwartete Herausforderungen mit sich. Aber eben daran können Menschen auch wachsen, wie dieser Gottesdienst zeigen will, der zusammen mit den Superintendenten Michael Hagen und Andreas Kühne-Glaser gestaltet wird.

Christine Koch-Brinkmann

Durchatmen – Vom Tun und Lassen

Ausblick auf eine Auszeit für Mitarbeitende in der Café-Arbeit

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Café-Arbeit unserer vier Kirchengemeinden Bokeloh, Corvinus, St. Johannes und Stift am Donnerstag, 28. März.

Stets für andere da sein, für sie denken, für sie sorgen, für sie einkaufen und kochen, eindecken, abwaschen, zuhören, mitfreuen und mitleiden, Zuversicht und gute Laune ausstrahlen.

Dies ist der Alltag derer, die in den Cafés unserer Gemeinden mitarbeiten.

Wir laden ein zu einer kleinen Auszeit von 9:30 - 12:00 mit Imbiss am Schluss. Mit Frau Margret Möller konnten wir eine engagierte und versierte Referentin und Übungsleiterin gewinnen, die uns einfühlsam und erfahren an das Thema herantreibt. „Tu deinem Körper etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen.“ Geist und Körper in Einklang bringen, sensibel für sich selber werden, achtsam mit sich selbst umgehen – diese wohlthuenden Stichworte stehen im Vordergrund des Tages. Wer Lust hat, daran teilzunehmen, melde sich bitte bei mir an. Der Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.

Diakonin Karola Königstein

Beten mit den Füßen:

Männer auf den Spuren der Zisterziensermönche
Begleitete Pilgertour von Loccum nach Hameln

Auf dem Pilgerweg Loccum-Volkenroda gibt es im Jahresverlauf eine Vielzahl an Angeboten zu organisierten Pilgertouren. Eine dieser Touren geht von Do. 16. Mai - So. 19. Mai vom Kloster Loccum über Stadthagen und Stift Fischbeck bis zum Münster in Hameln. In vier Tagesetappen mit 11-22 km Streckenlänge organisieren die zertifizierten Pilgerbegleiter Hermann Klas und Dirk Rummel ein Programm diesmal nur für Männer: „Schweigen, Sehen, Hören und über Gott ins Gespräch kommen“. Der Landwirt und IT-Spezialist und der Forstwirt gestalten unterwegs Andachten und geistliche Impulse in ökumenischer Gemeinschaft. Selbstverständlich ist Zeit für Einkehr und Besichtigung der schönen Kirchen auf dem Weg. Damit ein guter Austausch entstehen kann, ist die Gruppe auf 8 Personen begrenzt. Übernachtet wird in den Pilgerherbergen, sein Gepäck (Rucksack) trägt jeder Pilger selbst.

Anmeldung und nähere Auskünfte finden sich auf der Webseite des Pilgerweges www.loccum-volkenroda.de/begleitet-pilgern/angebote/ oder über Hermann Klas - Wunstorf, per Mail Klas@loccum-volkenroda.de oder telefonisch: 0160 99 47 9496



Bild: Hermann Klas

PRESUHN

BEDACHUNGEN

August Presuhn GmbH & Co. KG
Wunstorf, **Telefon 05031 4029**

Ziel erreicht: Gründung des Kirchengemeinde- verbandes

Mit Wirkung vom 1. April 2019 arbeiten die vier Kirchengemeinden unserer Region: Bokeloh, Corvinus, St. Johannes und Stift noch enger als bisher zusammen im neu gegründeten Kirchengemeindeverband. Alle inhaltlichen Aufgaben, aber auch strukturelle Fragen werden im Verband geklärt und umgesetzt, gleichzeitig ist er Anstellungsträger für alle Mitarbeitenden auf Regionsebene.

Geleitet wird der Kirchengemeindeverband von einem Vorstand, in den alle vier beteiligten Kirchengemeinden jeweils zwei Vertreter aus ihren Kirchenvorständen entsenden.

Das wollen wir feiern!

Die Gründung unseres Kirchengemeindeverbandes wollen wir mit Ihnen feiern! Am Himmelfahrtstag, 30. Mai um 10:00 mit unserem Open-Air-Gottesdienst vor der Stadtkirche und anschließendem Kaffeetrinken. Wir freuen uns, wenn viele von Ihnen dabei sind!

Wir sind für Sie da:

- wenn Sie sich mit einem Menschen aussprechen oder vertraulich etwas besprechen wollen.
- wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in den Gottesdienst kommen können und zu Hause Abendmahl feiern möchten.
- wenn Sie möchten, dass bei Krankheit oder im Sterben jemand kommt und, wenn Sie es wünschen, ein Gebet spricht oder auch mit Ihnen das Abendmahl feiert.

Wir sind für Sie da.

Rufen Sie uns an (s. Seite 2):

Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen

Pastor Thomas Gleitz

Diakonin Karola Königstein

Diakon Stefan Krüger

Pastor Volker Milkowski

Pastor Claus-Carsten Möller

Pastorin Franziska Oberheide

Pastorin Susanne von Stemm



Zu Christus gehören – Taufe: Die schönste Art „Willkommen“ zu sagen

Die Geburt eines Kindes ist immer wieder ein großes Wunder. Wenn Eltern ihr Neugeborenes nach der Entbindung als kleines Bündel Leben glücklich in die Arme schließen, dann feiern sie das erste Willkommen ihres Kindes in ihrer Mitte. Ähnlich verhält es sich mit der Taufe. Sie ist die schönste Art, wie die Kirche im Namen Gottes „Willkommen“ sagt. Mit der Taufe wird der Täufling aufgenommen in die weltweite Gemeinschaft der Christen. Die Taufe ist das Willkommensfest. Gott spricht sein großes JA zum Täufling: „JA: Du bist mein geliebtes Kind, JA: Ich kenne dich, ich liebe dich und ich will dich begleiten dein Leben lang, JA: Ich freue mich, dass es dich gibt so wie du bist! Herzlich willkommen in der Gemeinschaft der Kinder Gottes!“ Die Taufe ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft. Sie zeigt den unendlichen Wert, den wir für Gott haben. Wir brauchen uns nicht zu überschätzen und nicht an uns zu verzweifeln. Wir können uns selbst bejahen, weil Gott uns bejaht und zu uns steht.

In der Evangelischen Kirche ist die Taufe ein Sakrament, ein wirksames Zeichen der Gnade Gottes, das dem Menschen Anteil gibt am Sterben und Auferstehen Jesu Christi. Wir taufen, weil uns Christus den Auftrag dazu gegeben hat. Im Matthäus-Evangelium heißt es: „Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum geht hin und macht zu Jüngern alle Völker. Taufte sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe.“



(Matthäus 28, 18-20)

Die Wurzeln der christlichen Taufe liegen in der Taufpraxis Johannes des Täufers. Er trat wie ein Prophet am Rand der Wüste am Fluss Jordan auf, rief seine Zeitgenossen zur Umkehr und taufte sie im Fluss. Auch Jesus hat sich von Johannes im Jordan taufen lassen. Zu biblischer Zeit wurden Erwachsene getauft. Es ließen sich auch ganze Hausgemeinschaften taufen (Apostelgeschichte 16, 15). Hier waren sicherlich auch Kinder dabei.

In den ersten Jahrhunderten markierte die Taufe eine Lebenswende: Sie bedeutete einen Bruch mit dem bisherigen Leben und einen persönlichen Neubeginn. Sie war darum mit einer längeren Vorbereitungszeit verbunden. Wer sich taufen lassen wollte, wurde zuvor im christlichen Glauben unterrichtet.

War in der Alten Kirche zunächst die Erwachsenentaufe üblich, so wurde die Kindertaufe vom 4. Jahrhundert an zur Regel. Hier zeigt sich die Bedingungslosigkeit der Taufe. Hier ist das herzliche „Willkommen“ hautnah zu spüren. Die Taufe ist ein Geschenk, für das ich keine Vorleistungen erbringen muss.

Wurde in der Antike die Taufe als Lebenswende, als Schritt vom Tod zum Leben verstanden, der vor der ganzen Gemeinde erfolgte, wurde seit dem Mittelalter daraus ein familiäres Ereignis, in dessen Mittelpunkt die göttliche Annahme eines neugeborenen Kindes stand.

Heute werden Menschen jeden Alters getauft, Kinder, Jugendliche, Erwachsene.

Die Kindertaufe bringt auf eine unüberbietbare Weise die Bedingungslosigkeit der göttlichen Heilszusage zum Ausdruck. Der Täufling muss nichts leisten und keine Bedingungen erfüllen. Er bekommt die heilsame Bestimmung seines Lebens ohne Vorleistung zugesprochen als Geschenk von Gottes Gnade.

Die Kirche, die Kinder tauft, steht aber in der Pflicht, mit der Konfirmandenarbeit und dem Religionsunterricht alles zu tun, um den getauften Kindern die Bedeutung ihrer Taufe zu erschließen. Hier schließt sich der Kreis von der Taufe zur Konfirmation. Am Tag ihrer Konfirmation bekennen sich die Konfirmanden zu ihrer Taufe damals als Kinder und bekräftigen ihren Glauben.

Die Taufe zielt auf Glauben. Sie will Glauben wecken und im Glauben gelebt werden. Sie hat den Glauben aber nicht zur Voraussetzung. Sie stiftet Glauben.

Die Tauftradition beschreibt die „Willkommens-Kultur“ unserer Kirche.

In der Feier der Taufe sagt die Kirche im Namen Gottes herzlich „Willkommen“. Der Täufling wird in die Gemeinschaft der Glaubenden aufgenommen, der Getaufte gehört zu Christus, und bekommt viele Geschwister, auch in anderen Ländern und Erdteilen.

Das Fest der Taufe ist einmalig und gilt das ganze Leben, über den Tod hinaus.

Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen



Interview mit Frau Brigitte Pamperin,

ehemalige Leiterin des medizinischen Einkaufs am Oststadt Krankenhaus, Hannover, und seit 20 Jahren im Ruhestand.

Das Interview entstand, nachdem mir Frau Pamperin von ihrer Arbeit im Besuchsdienst sehr begeistert erzählte.

Königstein: Frau Pamperin, Sie sind sehr begeistert von ihrer Arbeit im Besuchsdienst. Unsere vier Kirchengemeinden suchen zur Zeit Menschen, die Lust haben, sich in diesem Bereich ehrenamtlich zu engagieren. Was möchten Sie am Beispiel ihrer Kirchengemeinde über den Besuchsdienst erzählen?

Pamperin: Ja, wie Sie bereits bemerkt haben, bin ich begeistert von dieser Möglichkeit, etwas für Menschen zu tun. Ich besuche Menschen (in unserer Gemeinde ist das ab dem 80. Lebensjahr) im Namen und im Auftrag der Corvinus-Kirchengemeinde zu

ihrem Geburtstag.

Königstein: Woher haben Sie die Kontaktdaten?

Pamperin: Unsere Besuchsdienstgruppe von sieben Personen trifft sich ca. alle 10 Wochen mit unserer Pastorin Frau Gerloff-Kingreen. Frau Kingreen stellt dann die Adressen zur Verfügung und wir sprechen untereinander ab, wer welchen Besuch macht. Darüber hinaus sprechen wir in dieser Gruppe aber auch über unsere Erfahrungen mit den aktuellen Besuchen.

Königstein: Was ist das Besondere an Ihrer Arbeit?

Pamperin: Es ist schön, wenn man weiß, man ist willkommen und beide Seiten, die Besuchten und ich als Besucherin, fühlen sich wohl. Oft kann ich Trost und Verständnis spenden.

Königstein: Ist das immer so?

Pamperin: Die Freude über ein „Herzliches Willkommen“ überwiegt bei mir. Aber natürlich muss ich auch akzeptieren, wenn man mir in seltenen Fällen

deutlich macht, dass mein Besuch nicht erwünscht ist.

Königstein: Was hilft Ihnen bei Ihrer Arbeit?

Pamperin: Mir hilft meine Lebenserfahrung und mein Wunsch, etwas von dem zurückzugeben, was ich in Zeiten persönlicher Not von unserer Pastorin erhalten habe: Zeit, Zuwendung und Verständnis. Und mir hilft, dass unsere Pastorin uns in der Gruppe gut begleitet.

Königstein: Was ist Ihnen noch wichtig?

Pamperin: Denen, die sich dafür interessieren, möchte ich sagen: Man darf keine Angst haben, Menschen zu besuchen, sondern man sollte sich darauf freuen, Menschen ein wenig Freundlichkeit nach Hause zu bringen. Dafür braucht man Menschenliebe und Toleranz. Ich kann abschließend sagen, dass diese Arbeit sehr zufrieden macht.

Königstein: Danke .

Besuchen Sie mich?

Ich würde mich freuen!

Ob anlässlich eines Geburtstages oder einer Jubiläumshochzeit oder einfach mal so – viele Menschen in unseren Gemeinden freuen sich über einen Besuch.

Hierfür suchen wir freundliche, aufgeschlossene, einfühlsame und diskrete Menschen.

Sie möchten Näheres wissen?

Sie treffen sich in einem Team engagierter ehrenamtlicher Kolleginnen und Kollegen in der Regel einmal im Monat. Dort wird unter anderem besprochen, wer wann wohin geht. Sie selbst bestimmen, wie Sie sich engagieren wollen. In unseren Gemeinden begleitet jemand aus dem Pastorenkreis die jeweilige Gruppe. Selbstverständlich bieten wir immer die Möglichkeit der Vorbereitung, Reflektion und der Weiterbildung.

Gern können Sie eine Orientierungszeit und einen Zeitraum Ihres Engagements mit uns festlegen.

Die zeitliche Länge der Besuche sollte nicht mehr als eine Zeitstunde betragen. Das können Sie vor Ort stets selbst und am besten einschätzen, Ihre Gastgeber/innen signalisieren selbstverständlich, was ihnen persönlich am besten gefällt. So kann es sein, dass Sie bereits an der Haustür Ihren Gruß abgeben und dann wieder gehen oder dass Sie auf einen Kaffee hereingebeten werden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Pfarrämter oder Karola Königstein, gern zur Verfügung.

Kontakt: s. S. 2

Nie mehr allein! –

Heiligabend gemeinsam feiern

Seit ca. 10 Jahren haben wir dieses besondere Angebot: Heiligabend für Menschen, die nicht allein feiern wollen. In den Räumlichkeiten von „Kurze Wege“ bereitet ein Team ehrenamtlich engagierter Menschen diesen Abend gemeinsam für Interessierte aus ganz Wunstorf vor.

Alle sind eingeladen und herzlich willkommen von 18:00 – 22:00 gemeinsam zu feiern.

Leider ist die Vorbereitungsgruppe aus ganz privaten Gründen bis auf eine Person zusammengeschrumpft. Da ist es klar, dass wir weitere Menschen suchen, die Lust haben, dort mitzumachen.

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

- Teilnahme an ca. zwei Vorbereitungstreffen;
- Ggf. Einkauf;
- Vorbereitung des Raumes;
- Werbung für das Angebot mit Plakaten;
- Je nach Interesse auch die Gestaltung des Abends;
- Wir stellen Ihnen das benötigte Material zur Verfügung.

Karola Königstein



Regelmäßige Termine in der Region

Spirituelle Jugendarbeit, Stiftsstraße 5b

- Montag: 16:00-18:00 Konfi-Treff
- Mittwoch: 16:00-17:00 Jugendcafé
17:00-18:00 Impro-Theater
18:00-19:30 Team ZIK-KiGo
- Donnerstag: 16:00-18:00 Jugendcafé
18:00-20:00 Team VIP-JuGo
- 3. Freitag: 18:00-20:00 Jugendgruppe „Blaue Stunde“
- 3. Samstag: 14:00-15:30 Lauter Sport Hölty Sporthalle II.



Weitere Gruppen

- Café Immergrün: Erster Sonntag im Monat
in der Friedhofsgärtnerei Steigert, 14:30-17:00
- Ökumenische Frauengruppe, Karin Adler, Tel.: 72793,
Marlene Richter, Tel.: 16996, stv. Gabi Gierke, Tel.: 5503

Termine in der Region

- 21.03. 15.15 Kinderkino im Laden von kurze Wege
- 29.-30. 03. Klausurtagung der Kirchenvorstände

Kurze Wege, Laden, Barnestraße 52

Offener Treff (ab 6 Jahren)	Mo 15:00-18:00
Schülercafé (ab 10 Jahren)	Di 16:00-18:30
Tanzkurs Prinzessin aus 1001 Nacht (ab 4 J.)	Mi 15:30-16:30
Tribal & Oriental Style (ab 12 J)	Mi 16:30-17:30
Orientalischer Tanz für Frauen	Mi 17:30-18:30
Sport in der Halle (ab 15 J)	Mi 20:30-22:00
Kindertreff (für Kinder von 6-10 Jahren)	Do 15:30-17:00
Kidstreff-Musik, Billard & Co (10-13 Jahre)	Do 17:00-19:00
Breakdancetraining (ab 6 Jahren)	Do 17:00-18:00
Jugendtreff (ab 13 Jahren)	Do 19:00-21:00
Juggertreff, (Trendsport)	Fr 16:00-18:00
Bolzplatztreff, Treffen vor dem Laden	Fr 16:30-18:00
Mädchenzeit (für Mädchen ab 10 Jahren):	Fr 15:00-17:00

Osterferienprogramm

In den Osterferien bietet das Projekt wieder abwechslungsreiche und aktive Aktionen für Kinder und Jugendliche an. Alle Infos und Details findet ihr rechtzeitig auf unserer homepage: www.projekt-kurze-wege.de



Verstehen ist einfach.



ssk-wunstorf.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.



Bokeloh

- 05.03. 09:00 Frauenfrühstück
- 11.03. 19:30 Kindergottesdienstvorbereitung
- 12.03. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 19.03. 19:30 QE-Team
- 20.03. 17:30 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
- 27.03. 19:30 Kigo-Team
- 08.04. 19:00 Umweltteam Grüner Hahn
- 09.04. 15:00 Kirchenkaffee
- 23.04. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 24.04. 19:30 Kigo-Team
- 29.04. 19:00 Treffen des Leseteams
- 30.04. 19:30 QE-Team
- 06.05. 19:30 Kigo-Team
- 14.05. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 21.05. 09:00 Frauenfrühstück
- 21.05. 19:30 QE-Team
- 22.05. 17:30 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
- 27.05. 19:00 Umweltteam Grüner Hahn

Corvinus

- 06.03. 15:30 Gemeindegottesdienst - Themennachmittag bei Kaffee & Kuchen
- 08.03. 16:00 Text- und Schreibwerkstatt
- 09.03. 09:00 Corvinus-Frühstück: Thema Schulseelsorge an der IGS
- 10.03. 17:00 Konzert „Rund um den Flügel“ Akkordeon und Klarinette
- 11.03. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 14.03. 18:00 Corvinus-Küchen-Team
- 14.03. 19:00 „Let's talk“
- 15.03. 15:30 Kirchenkino für Kinder
- 16.03. 09:00 Seminartag der Konfirmanden
- 17.03. 11:00 Kirchenkaffee
- 02.04. - 04.04. 08:00 - 20:00 Altkleidersammlung für Bethel
- 03.04. 15:30 Gemeindegottesdienst - Themennachmittag bei Kaffee & Kuchen
- 05.04. 16:00 Text- und Schreibwerkstatt
- 26.04. 15:00 Konfirmandenfahrt
- 03.05. 16:00 Text- und Schreibwerkstatt
- 05.05. 10:00 Konfirmation
- 08.05. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 12.05. 10:00 Fest der Silbernen Konfirmation
- 15.05. 15:30 Gemeindegottesdienst - Themennachmittag bei Kaffee & Kuchen

St. Johannes

- 03.03. 11:15 Aktivitätensontag im Laden / Kurze Wege
- 04.03. 09:30 Montagssenioren - Alles hat seine Zeit
- 05.03. 09:30 Besuchsdienstkreis
- 19.03. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
- 30.03. 19:30 Kammerkonzert / Kirche des Klinikums
- 01.04. 09:30 Montagssenioren - Vom Hoffnungsbaum und unseren Wurzeln
- 02.04. 09:30 Besuchsdienstkreis
- 27.04. 10:00 Flohmarkt / Pflanzenbörse i. Laden Kurze Wege
- 02.05. 19:00 Vorbereitungsteam KFS
- 06.05. 09:30 Montagssenioren - Wie lieblich ist der Maien
- 07.05. 09:30 Besuchsdienstkreis
- 08.05. 19:00 Elternabend KFS
- 21.05. 19:00 Kirchenvorstandssitzung

Stift

- 04.03. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 07.03. 14:30 Café K - Fastenaktion „7 Wochen ohne Lügen“
Geht das?
- 21.03. 14:30 Café K - Café-Betrieb mit Altkantoreitreffen
- 21.03. 18:15 Besuchsdienstkreis
- 27.03.-02.04. Altkleidersammlung für Bethel
- 01.04. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 19.04. 15:00 Musik zur Todesstunde Christi „Passio secundum Matthaum“ von Jacob Obrecht - Die Schola
- 25.04. 18:15 Besuchsdienstkreis
- 04.05. 09:00 Frauenfrühstück
- 05.05. 10:00 Goldene Konfirmation,
- 06.05. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
- 17.05. 16:00 Vorbereitungstermin Kanu-Abenteuerfreizeit auf dem Tidan
- 17.05. 21:00 Nachtkonzert bei Kerzenschein: „Alle psallite cum luya“ - Musik aus der Zeit des 13. bis 15. Jahrhunderts



Bokeloh

Kindergottesdienst in der Schulzeit, sonntags 10:00-11:00
 KiGo - Team 14-tägig, i.d.Regel dienstags/mittwochs 19:30
 Frauenfrühstück/Kirchenkaffee, Jutta Rohrbach, im Wechsel
 monatlich dienstags 09:00 bzw. 15:00 s. S. 12
 Geburtstagsbesuchsdienst alle 8 Wo. mittwochs 17:30-19:00
 Gottesdienst-Vorbereitungsteam nach Vereinbarung, s. S. 12
 Redaktionskreis „Regenbogen“: H. Kaiser nach Vereinbarung
 Kreis der Gemeindebriefausträger: Inge Prick/ Gemeindebüro

„Kirchen-Öffner-Team“: I. u. W. Grünwald nach Vereinbarung
 Lesungen im Gd: Anne-Dore Gründer nach Vereinbarung
 Männerkreis, 1. Mittwoch 19:30, Hans-Jörg Rohrbach
 Mittagstisch mittwochs 12:00 Rita Seegers
 Pilgern: G. Laqua, S. Rust, nach Vereinbarung
 QE-Team: Angelika Schmitt, 3. Dienstag im Monat um 19:30

Corvinus

Gemeindekreis, W. Bonnke/G. Gerloff-Kingr. mittwochs 15:30
 Kirchenchor, A. Bogdan mittwochs 19:00-21:00
 Voice!-Chor, A. Moll, ☎ 01578-5289676 mont. 19:30-21:30
 Bläserensemble, C. Broecker nach Vereinbarung
 Kindergottesdienst 2. Sonntag im Monat 10:00
 Treffen KiGo-Team nach Verabredung ☎ 72222

Jugendgruppe 14-tägig dienstags 18:00
 Besuchsdienst nach Vereinbarung
 Freie Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige dienstags 19:00
 Let's Talk 1x im Monat donnerstags ☎: 0162-4265751

St. Johannes

Bläserkreis, A. Holzapfel donnerstags 20:00-21:30
 Hornensemble, G. Gaubisch, montags 20:00-21:30
 Kammermusikgruppe, s. o., 14-tägig, freitags 19:00-21:00
 Allianz-Gebetstreffen, Horst Schwarz ☎ 74163
 2. Samstag im Monat 08:30
 Bücherei im Keller von Haus Johannes: Mi / Do 16:00-18:00
 Frühstückscafé dienstags 09:00-11:00
 Gemeindecfé (+ Basteln u. Spielen f. Kinder) Mi 14:30-16:30
 Gesprächskreis „Glaube und Leben“, Ehepaar Möller,
 Mühlenkampstr. 41, letzter Do. im Monat 19:30-21:30
 Gottesdienstausschuss, ☎ 6900834 nach Vereinbarung
 KiGo- Vorbereitungsteam, ☎ 6900834 nach Vereinbarung
 Kindergottesdienst in der Schulzeit: 1. Sonntag 10:00
 Kinderkatechese, Ehepaar Simon u. P. Möller

donnerstags 08:15-09:15 und 10:00-11:00
 Kita-Ausschuss, Manfred Gröne ☎ 15907
 Krabbelgruppe, Sinikka Funke, ☎ 0176-98130538
 dienstags 09:30
 Literaturgesprächskreis, G. Arning
 2. Montag im Monat 20:00-22:00
 Montagssenioren, A. Bunkus 1. Mo. im Monat 09:30-11:00
 Redaktionskreis Regenbogen“, H. Struß, ☎ 9747254
 nach Vereinbarung
 Seniorengesprächskreis, P. Möller
 3. Dienstag im Monat, 09:30-11:00
 Seniorennachmittag, M. Heintze, ☎ 2563
 2. Samstag im Monat 15:00

Stift

Für Jugendliche

Kindergottesdienst-Team D. Krüger mittwochs 18:00-20:00
 Jugendgottesdienstkreis, D. Krüger donnerstags 18:00-20:00
 Christliche Pfadfinder (www.cpd-wunstorf.de)
 Wölflinge (ab 7 Jahren), Anke Bendorf-Schneider,
bendorf-schneider@arcor.de
 Jungs 9-11 J.: montags 16:30-18:30
 Pfadfinderstufe (ab 12 Jahren),
 Pascal Gülich, cpd-wunstorf@gmx.de
 Mädchen 13 J.: mittwochs 17:00-19:00
 Jungs 12-14 J.: mittwochs 18:00-20:00
 Jungs 15-17 J.: montags 17:00-19:00
 Mädchen 16-17 J.: montags 17:00-19:00
 Jungs & Mädchen 14-18 J.: donnerstags 17:00-19:00
 Jugendliche 14-22 J. (Führerrunde): montags 19:15-20:30

Kirchenmusik:

Gottesdienstkantorei mittwochs 20:00-21:45
 Jugendkantorei dienstags 17:00-18:30
 Projektchor n. Absprache, 14-tägl. donnerstags 19:30-21:30
 Schola Proben nach Vereinbarung
 Orgelunterricht: nach Vereinbarung

Altenclub Klein Heidorn, Freizeitheim, Fr. Jäkel ☎ 2146
 Letzter Mittwoch im Monat 15:00
 Besuchsdienst, P. Volker Milkowski i.d.R. vorletzter Do, s. S. 12
 Café K, Anni Lechner, 1. und 3. Donnerstag i.M. ☎ 14734
 Förderverein Kantorei Wunstorf, Ludwig Büsing ☎ 5943
 Forum Stadtkirche, Hans H. Hanebuth ☎ 16496
 Frauenfrühstück Marlene Richter ☎ 16996, s. S. 12
 Frauengesprächskreis Christel Albrecht ☎ 3946
 2. Mittwoch im Monat 19:00-21:00
 Handarbeiten Miteinander-Füreinander,
 Heike Schulze ☎ 913885
 montags - ungerade Woche - 16:00-17:30
 Hausaufgabenhilfe Rückenwind, Peter Kuschel ☎ 3779
 Landeskirchliche Gemeinschaft dienstags 19:30-21:00
 2. und 4. Sonntag 19:30-21:00
 Männerkreis, P. Gleitz ☎ 3465 i. d. R. letzter Do. 19:30
 Mütterkreis, Ulrike Röhr ☎ 4259 i. d. R. zweiter Di.
 Regenbogen, Reinhard Bruns, Thomas Gleitz, n.V. ☎ 3465
 Spiel!Gemeinde, i. d. R. 3. Montag (s. Aushang), 19:00-22:00
 Stille Stunde in der Stadtkirche donnerstags 18:00



Datum	Bokeloh	Corvinus	Klinikum der Region (LKH)
01.03.	19:00 Weltgebetstag in Idensen	18:00 Gd zum Weltgebetstag	
02.03.	18:00 Gd z. Begr. d. Hauptkonfi. in Idensen		
03.03. Estomihi		10:00 Predigt-Gd, Pn Gudrun Gerloff-Kingreen	
06.03.			
08.03.			
10.03. Invokavit	10:00 Gd mit Ta , Pn. von Stemm	10:00 Ab -Gd, Pn. Gerloff-Kingreen 10:00 KiGo, KiGo-Team, 11:00 Ta , Pn. G.-K.	10:00 Gd; Ln. Frauke Harland-Ahlborn
17.03. Reminiscere		10:00 Gd mit Vorstellung der Konfirmanden, Pn Gudrun Gerloff-Kingreen	
22.03.			
24.03. Okuli	11:00 Gd für Klein und Groß mit Ta , mit dem Kigo-Team u. Pn. von Stemm	10:00 Predigt-Gd, Dr. Klaus Grünwaldt	
31.03. Lätare		10:00 Predigt-Gd, Pn Nikola Lenke	
05.04.			
07.04. Judika		10:00 Ta -Gd, Pn Franziska Oberheide	
14.04. Palmarum	10:00 Gd Prädikantin Kaiser	10:00 Predigt-Gd, Pn Gudrun Gerloff-Kingreen, 11:00 Ta	
18.04. Gründonnerstag	18:00 Familien-Gd zum Osterbasteln f. Klein u. Groß Pn. von Stemm	11:00 Oster-Gd mit dem Kindergarten 19:00 Ab -Andacht „Schatten und Licht...“	
19.04. Karfreitag	10:00 Gd mit Ab , Pn. von Stemm	10:00 Ab -Gd mit dem CorvinusCHOR, Pn. Gudrun Gerloff-Kingreen	10:00 Gd Ln. Frauke Harland-Ahlborn
20.04. Karsamstag	23:00 Osternachts-Gd in der Friedhofskapelle, Pn. von Stemm und Team		
21.04. Ostersonntag		10:00 Oster-Gd mit Ta , Pn Gudrun Gerloff-Kingreen	10:00 Gd mit Ab , Pn. Astrid Hoidis
22.04. Ostermontag	10:00 Fest-Gd mit Ab , P. Gleitz	10:00 Oster-Gd, P Claus-Carsten Möller	
24.04.			
28.04. Quasimodogeniti	10:00 Gd mit dem Besuchsdienstkreis Pn. von Stemm	10:00 Predigt-Gd, Lektorin Susanne Bannert	
03.05.			
05.05. Misericordias D.		10:00 Fest-Gd zur Konfirmation m. Ab u. Chormusik, Pn G.-K, 10:00 KiGo	
08.05.			
11.05.			
12.05. Jubilate	10:00 Muttertags-Gd nicht nur für Mütter mit Ta , Pn. von Stemm	10:00 Fest-Gd zur Silbernen Konfirmation mit Ab und Ta , Pn Gerloff-Kingreen	
17.05.			
18.05.			
19.05. Kantate		10:00 Gd für Familien m. d. Kindergarten, Pn Gerloff-Kingreen und KiTa-Team	10:00 Gd Ln. Frauke Harland-Ahlborn
26.05. Rogate	10:00 Gd mit Ab , Pn. von Stemm	10:00 PredigtGd, Dr. Klaus Grünwaldt	
30.05. Himmelfahrt	10:00 Regions-Gd z. Gründung d. Kirchengemeindeverbands v. der Stadtkirche	10:00 Regions-Gd z. Gründung d. Kirchengemeindeverbands v. der Stadtkirche	
31.05.			

jeden Mittwoch 19:00
15 min für den Frieden
in der Passionszeit (06.03.-20.04.):
Passionsandachten

Zeit für Stille, Gelegenheit zum Gebet
Unsere Kirche ist Mo und Fr 15:00-
18:00 und Do 10:00-12:00 geöffnet.

jeden Dienstag 08:30
Morgenandacht der Kita



P = Pastor, **Ab** = Abendmahl, GK = Gemeinschaftskelch, EK = Einzelkelch **Ta** = lautmöglichkeit, Präd./n = Prädikant/Prädikantin, L/n = Lektor/Lektorin, Sup.=Superintendent, Vn.=Vikarin

St. Johannes	Stadt- / Stiftskirche	Klein Heidorn	Datum
s. Corvinus	s. Corvinus	s. Corvinus	01.03.
	14:00 Ta , P. Claus-Carsten Möller		02.03.
10:00 Gd mit Ab und KiGo am „Aktivitäten-sonntag“, P. Möller und Konfirmanden	10:00 Gd mit Ab , Präd. Gabi Gierke	10:00 Gd. mit Ab (GK), P. Volker Milkowski	03.03. Estomihi
18:30 Gd zu Aschermittwoch, P. Möller	09:00 Andacht d. Stifts-KiTa, Pn. Oberheide		06.03.
19:00 Wochenschluss- Ab			08.03.
10:00 Gd und KiGo, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd mit Ta , P. Volker Milkowski		10.03. Invokavit
10:00 Gd und KiGo, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd, P. Oliver Schuegraf 18:00 Vorstellungsgd der Hauptkonfirm.		17.03. Reminiscere
19:00 Wochenschluss- Ab			22.03.
10:00 Gd und KiGo, Ln. Erce-Inga Frost	10:00 Gd mit der Kantorei, Sup. Michael Hagen mit Team Lebensberatung		24.03. Okuli
10:00 Gd und KiGo	10:00 Gd mit dem Posaunenchor Luthe, P. Thomas Gleitz		31.03. Lätare
19:00 Wochenschluss- Ab			05.04.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd mit Ab (GK), P. Thomas Gleitz	10:00 Gd mit Ab (GK), Präd. Gabi Gierke	07.04. Judika
10:00 Gd und KiGo, Sup.i.R. Wilhelm Thürnau	10:00 Gd, Präd. Marlene Richter		14.04. Palmarum
18:30 Gd mit Tisch- Ab , P. Claus-Carsten Möller und Team	09:00 KiTa-Andacht, Pn. Oberheide 18:00 Gd mit Tisch- Ab , P. Volker Milkowski		18.04. Gründonnerstag
10:00 Gd, P. Claus-Carsten Möller	ab jetzt alle Gde in der Stiftskirche 10:00 Gd mit Ab (EK), P. Thomas Gleitz		19.04. Karfreitag
	23:00 Osternachts-Gd mit Ab (GK) und Ta mit der Kantorei, P. Volker Milkowski		20.04. Karsamstag
10:00 Fest-Gd und KiGo, P. Möller 15:00 Spanischsprachiger Gd, P. Möller	10:00 Fest-Gd mit Ab (EK), P. Thomas Gleitz	10:00 Fest-Gd mit Ab (GK), P. Volker Milkowski	21.04. Ostersonntag
10:00 Fest-Gd, Pn. Susanne von Stemm	10:00 Fest-Gd mit der Kantorei, Pn. Gudrun Gerloff-Kingreen		22.04. Ostermontag
	07:30-12:00 Oster-Gde der ev.-luth. IGS		24.04.
10:00 Gd, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd mit Ta , P. Volker Milkowski, anschließend Kirchenkaffee		28.04. Quasimodogeniti
19:00 Wochenschluss- Ab			03.05.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd zur Goldenen Konfirmation mit Ab (GK), P. Thomas Gleitz	10:00 Gd Präd. Gabi Gierke	05.05. Misericordias D.
	09:00 Andacht d. Stifts-KiTa, Pn. Oberheide		08.05.
	14:00 Ta , P. Volker Milkowski		11.05.
10:00 Gd, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd zum Muttertag mit den Singin' Friends, P. Volker Milkowski		12.05. Jubilate
19:00 Wochenschluss- Ab			17.05.
	18:00 Ab -Gd, (GK) P. Milkowski		18.05.
10:00 Gd, Ln. Erce-Inga Frost 18:00 VIP-JugendGd	10:00 Konfirmation der Dienstagsgruppe, P. Milkowski / Diakon Krüger		19.05. Kantate
10:00 Gd, P. Claus-Carsten Möller	10:00 Gd mit Ab (EK), und der Kantorei, Pn. Franziska Oberheide		26.05. Rogate
10:00 Regions-Gd z. Gründung d. Kirchengemeindeverbands v. der Stadtkirche	10:00 Regions-Gd z. Gründung d. Kirchengemeindeverbands v. der Stadtkirche		30.05. Himmelfahrt
19:00 Wochenschluss- Ab			31.05.

Neu: jeden Freitag 12:00
Mittagsgebet in der Stadtkirche

07.03.-20.04.
Friedensgebet täglich 07:00 (15 Min)

Abendandacht: täglich 18:00 (15 Min)

Zeit für Stille, Gelegenheit zum Gebet...
Unsere Kirche ist täglich von 09:00 bis
16:00 geöffnet. Stille Stunde in der
Stadtkirche: donnerstags 18:00



Viele Hände, schnelles Ende

Inzwischen ist es in unserer Kirchengemeinde Tradition geworden, dass wir uns ein- bis zweimal im Jahr zum gemeinsamen Putzen und Verschönern unserer Kirche und ihres Gartens treffen. Die nächste Aktion „Viele Hände, schnelles Ende“ haben wir für 6. April ab 10:00 geplant. Dann wollen wir gemeinsam Anpacken. Von Unkraut jäten bis Fenster putzen, jede Hand wird gebraucht, ob groß oder klein. Wir enden gegen 13:00 mit einem Mittagessen.

Sind Sie dabei, dann geben Sie doch bis Mittwoch 3. April im Gemeindebüro kurz Bescheid, damit wir besser planen können.

Angelika Schmitt



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Gottesdienst für Klein und Groß am 24. März

Zu einem Familiengottesdienst am 24. März um 11:00 lädt das Kigo-Team zusammen mit Pastorin v. Stemm in die Bokeloher Kirche ein. Unter dem Motto „Freunde sind ein Geschenk Gottes“ feiern wir einen kindergerechten Gottesdienst. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen, Spiele und Bastelaktion. Auch jüngere Kinder sind herzlich willkommen!

Pn. Susanne von Stemm

Passionsandachten

Mit Aschermittwoch, dem 6. März beginnt wieder die Passionszeit. Auch in diesem Jahr wollen wir uns einstimmen auf die Leiden Christi, dessen Auferstehung wir in der Osternacht feiern. Die 7 Wochen ohne' stehen unter dem Motto: „Mal ehrlich!“ 7 Wochen ohne Lügen – ein Thema, das aktueller kaum sein könnte. Jeweils mittwochs um 19:00 sind alle willkommen, die sich mit den unterschiedlichen Auslegungen von Wahrheit und ihrem Gegenteil beschäftigen wollen. Für den Frieden wird in den Andachten ebenfalls gebetet werden.

Helga Kaiser



Oster....

Was soll es dieses Mal werden? Hase oder Ei oder Kreuz – denn Schneemänner passen nicht mehr in den Frühling. Vielfältiges ist möglich beim gemeinsamen Osterbasteln am Gründonnerstag, 18. April. Ab 15:00 kann gebastelt werden, was das Zeug hält. Meldet euch bitte an, damit altersgerechtes Bastelmaterial zur Verfügung ist. Kontakte über kg.bokeloh@evlka.de oder im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten. Der Bastelnachmittag endet in einem Familiengottesdienst um 18:00, zu dem alle Gemeindeglieder eingeladen sind. Selbstverständlich sind auch Eltern oder Großeltern als Bastelhilfen erwünscht. Saft und Kekse werden auch bereitstehen.

Helga Kaiser

Kirche bei den Menschen

Der Geburtstagsbesuchsdienst würde sich über Verstärkung des Teams freuen. Haben Sie Zeit und ein offenes Ohr?

Dann wenden Sie sich an ein Mitglied des Kirchenvorstands.

Osternacht

In diesem Jahr wollen wir wieder einen Gottesdienst in der Osternacht feiern, und zwar in der Friedhofskapelle. Eingeladen sind alle, die sich auf den Weg machen wollen, von der Dunkelheit ins Licht der Auferstehung zu gehen. Beginnen wird der Gottesdienst am Samstag, 20. April um 23:00.

Benötigen Sie zur Osternacht eine Mitfahrgelegenheit? Dann lassen Sie es uns im Gemeindebüro bis eine Woche vor wissen!

Helga Kaiser

Bläserkonzert Brass-a-licious Gemütlichkeit

war hierzulande lange in, bevor die Dänen uns mit „Hygge“ beglücken wollten. Und Gemütlichkeit, wie sie in den Alpenländern praktiziert wird, wollen wir in unserer Kirche bieten. Das Bläserensemble Brass-a-licious hat viele Zuhörende schon in die Adventszeit eingeführt. Am Freitag, dem 8. März ab 18:00 werden die Herren u.a. mit einem Alphorn alpenländische Stimmung in der Kirche verbreiten. Nach dem Konzert wird Gelegenheit sein zum Miteinander bei Schmankerln und Getränk.

Helga Kaiser



Saisonende

Schade, schade, aber Rita und ihr Team von MittwochMittags-Miteinander gehen in die Sommerpause. Das letzte gemeinsame Mittagsmahl findet am 17. April wie immer Punkt 12:00 statt. Anmeldungen sind vorab an Rita Seegers erwünscht. Das Frühjahr und den Sommer gilt es zu überstehen, bevor es ab dem 23. Oktober wieder heißt: Guten Appetit!

Helga Kaiser

Manzek Hausverwaltung UG
(haftungsbeschränkt)

... seit 1997

Peter Manzek

Betriebswirt (VWA)
Geschäftsführer

Buchenweg 5
31515 Wunstorf
Tel. 05031 13659
Mobil 0172 5130491
info@manzek.eu

WEG- und Mietverwaltung
Betriebs- und Nebenkostenabrechnungen
Immobilienverkauf und -vermietung





Gottesdienst mit dem Geburtstagsbesuchsdienst-Team

Einander besuchen im Namen der Gemeinde, im Namen Jesu - dies praktizieren sieben Frauen unserer Gemeinde regelmäßig das ganze Jahr hindurch. Was sagt eigentlich die Bibel dazu? In einem zusammen mit Pastorin v. Stemm gestalteten Gottesdienst soll es um dieses Thema gehen.

Machen auch Sie sich auf: Sonntag, 28. April, 10:00. Im Anschluss gibt es Saft, Kaffee, Tee und Kekse.

Fair Trade

Stand auf dem Adventsmarkt in Bokeloh

Fair einkaufen zu Ostern

Auf dem Verkaufstresen des Fair Trade Standes im Eingangsbereich der Bokeloher Kirche werden fair gehandelte Lebensmittel sowie christliche Artikel zum Osterfest angeboten. Ihre Ansprechpartnerin für einen fairen Einkauf ist:

Marion Hein, Tel.: 912635.



Fair Trade Stand auf dem Adventsmarkt in Bokeloh

Rosmarin
DER KUCHENLADEN

bee
GOODIES
NACHHALTIG frischhalten!

FRISCHHALTEN ENTWICKELN ABDECKEN ABWASCHEN

Byebye
Frischhaltefolie!
Wiederverwendbare
FRISCHHALTE-WRAPS
mit Bienenwachs beschichtet

Nordstraße 1 05031 96 24 000
www.Rosmarin-Wunstorf.de

Weltgebetstag

Im Butteramt lädt in diesem Jahr die Ev.-luth. Kirchengemeinde in Idensen zur gemeinsamen Feier am 1. März ein. Beginn ist um 19:00. Im Anschluss werden slowenische Spezialitäten angeboten
Kontakt: Doris Holzbrecher, Tel.: 12594.

Frauenfrühstück

Zum Frauenfrühstück am 05. März um 09:00 dürfen wir Sami Aiyoubi begrüßen. Sami Aiyoubi ist 2004 aus Damaskus geflohen und lebt seitdem mit seiner Frau und seinen beiden Töchtern in Wunstorf. Nach 14 Jahren besuchte er im vergangenen Jahr seine Heimatstadt Damaskus zum ersten Mal. Wir hören seine Eindrücke und freuen uns über die Fotos, die Sami Aiyoubi uns zeigen wird.
Zum Frauenfrühstück am 12. Mai um 09:00 laden wir in unseren Gemeinosaal ein. Begonnen wird wie immer mit einer Andacht. Im Anschluss findet ein Vortrag eines Mitarbeiters der Stadtparkasse statt. Seit der Schließung der Filiale in Bokeloh können wir keine Kundenberaterin bzw. keinen Kundenberater mehr bitten, zu zeigen, wie man Geld aus dem Automaten bekommt bzw. wie man eine Überweisung tätigt. An diesem Vormittag kommt ein Mitarbeiter der Stadtparkasse und erklärt den Umgang mit dem Geldautomaten und wie man Überweisungen am Terminal ausführt.



Jutta Rohrbach

Kirchenkaffee

Zum Kirchenkaffee am Dienstag, 09. April um 15:00 lädt das Vorbereitungsteam in unseren Gemeinosaal in der Kirche ein. Nach einer kurzen Andacht wird gemeinsam Kaffee oder Tee getrunken und Kuchen gegessen. Im Anschluss daran wird Jutta Rohrbach mit Geschichten und Rätseln den Nachmittag bestreiten.



Benötigen Sie z. B. zum Kirchenkaffee oder zum Gottesdienst eine Mitfahrgelegenheit? Dann lassen Sie es uns im Gemeindebüro bis eine Woche vor Frauenfrühstück oder Kirchenkaffee wissen! Es gibt ehrenamtlich Engagierte, die Sie gerne abholen kommen. Die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihr Kommen und laden Sie herzlich dazu ein.

Ihre Jutta Rohrbach

Suche Frieden und jage ihm nach

Zu diesem Thema laden die Pilgerbegleiterinnen Gudrun Laqua und Susanne Rust aus Bokeloh am 27. April zu einer Pilgertour auf dem Pilgerweg Loccum-Volkenroda ein. Die dritte Etappe beginnt in der Rogate Kirche in Wendthagen und führt nach Kathrinhagen. Direkt nach Wendthagen geht es in die Bückeberge. Der Weg führt an den Obernkirchner Sandsteinbrüchen mit den Dinosaurierspuren vorbei über den Kamm durch einen Waldweg direkt nach Kathrinhagen. Es geht vorbei an einer 600 Jahre alten Linde. Die Pilgertour endet mit einer Abendandacht in der Kirche. Die Strecke ist elf Kilometer lang.

Eingeladen sind alle, die Lust haben, den Pilgerweg zu erkunden, in Gemeinschaft zu gehen, singen, beten, schweigen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Treffpunkt: 27. April 09:30 an der Rogate Kirche in Wendthagen. Rückkehr mit Transfer nach Wendthagen ca. 17:00. Kosten incl. Transfer 15,00 €. Nähere Infos und Anmeldung bis zum 23. April. G. Laqua Tel.: 01732376220, S. Rust Tel.: 16922.



Ob **Neubau** oder **Renovierung** – wir sind Ihr Partner für **Komplettbäder** und barrierefreie **Bäder** für alle Generationen

TIMM
Bäder · Heizung · Sanitär

Lange Straße 84
31515 Wunstorf
fon 05031 / 3804
fax 05031 / 4047
email: info@timmweb.de
www.timmweb.de

Wir zeigen Ihnen viele interessante, bedarfsgerechte Bad-Lösungen!

Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Bäderausstellung

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr



Das kirchliche Umweltmanagement

Zur Einführung des Umweltmanagement „Grüner Hahn“ hat sich ein Team im vergangenen Jahr aus Mitgliedern der Kirchengemeinde Bokeloh gegründet.

Die Einführung in ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Umweltteam hat am Sonntag, 23. September stattgefunden.

Im Umweltteam kümmern wir uns unter anderem um Umwelt- und Energiefragen. Des Weiteren befassen wir uns mit

nachhaltiger Neuan-schaffung für unsere Kirchengemeinde.

Wir treffen uns regelmäßig. Die nächsten Treffen finden am 8. April und am 27. Mai, jeweils um 19:00 in den Räumen der Kirchengemeinde statt. Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



*Jutta und Hans-Jörg Rohrbach
Umweltmanagementbeauftragte*

Die Mitglieder des Umweltteams:



Manfred Mentz

Gunter Rust



Hans- Jörg Rohrbach

Dieter Schulze



Jutta Rohrbach

Gisela Thisius



Ökumenischer Männerkreis



Wie immer treffen wir uns einmal monatlich, mittwochs um 19:30 im Gemeindesaal, um über verschiedene Themen zu reden, Bilder von Reisen anzuschauen oder Vorträgen zuzuhören, die im Anschluss besprochen und rege diskutiert werden. Wunsch-Themen und Interessen können gerne eingebracht werden.

Die nächsten Termine sind:
13. März und 17. April.

Wir freuen uns über Männer aller Konfessionen! Rückmeldungen und -fragen gerne unter kg.bokeloh@evlka.de oder unter Tel.: 9623980. Hans-Jörg Rohrbach



Stationäre und ambulante Pflege in Wunstorf



Haus am Bürgerpark

Evangelisches Altenpflegeheim im Zentrum der Altstadt
Tel. 05031 - 9503 113

Haus Johannes

Evangelisches Altenpflegeheim im Stadtteil Barne
Tel. 05031 - 964 111

Diakonie-Sozialstation Wunstorf

Ambulante Pflegedienst in Wunstorf und Umgebung
Tel. 05031 - 912 044

Tagespflege

Tagespflege für Wunstorf und Neustadt
Tel. 05031 - 69428 - 66



Konfirmanden 2019:

Am 2. Sonntag nach Ostern, am 5. Mai, werden eingeseget und konfirmiert:

Jonas Betzold

Lisa Marie Henze

Luca Lepczynski

Cris Weikopf

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden:

Am Sonntag, 17. März, gestalten die Konfirmanden um 10:00 ihren Vorstellungsgottesdienst zur Konfirmation zum Thema: „Gemeinschaft für alle?! – Keiner ist ausgeschlossen“.

Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden in der Kirche:

Am Sonntag, 16. Juni, findet nach dem Gottesdienst ab 11:00 in der Kirche die Anmeldung der neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden zum Konfirmandenunterricht statt.

Alle Jungen und Mädchen, die im Frühjahr 2021 konfirmiert werden möchten und jetzt im Sommer das 12. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden. Zur Anmeldung mitzubringen ist das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde.

Jugendgruppe in Corvinus

Der „Jugendtreffpunkt C“ trifft sich alle 14 Tage dienstags in der Zeit von 18:00 bis 20:00 zusammen mit Jugenddiakon Stefan Krüger im selbst hergerichteten und gemütlich eingerichteten Dachzimmer im Gemeindehaus.

Es treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren zu coolen Sachen. Wer Lust hat,

mitzumachen, ist jeder Zeit herzlich eingeladen.

Hier die nächsten Termine: 12. März, 23. April, 7. Mai, 21. Mai

Himmelfahrt – 10:00 wieder „open air“

Wir setzen die gute Tradition fort und feiern den gemeinsamen Gottesdienst in Wunstorf wieder draußen vor der Stadtkirche. Er beginnt am 30. Mai um 10:00. Kulisse und Atmosphäre sind einmalig. Die Bläser sind weithin zu hören und locken manchen Spaziergänger neugierig an. Kaffee und Kuchen im Anschluss bieten Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Kirche für Kinder

Einmal im Monat feiern wir Kindergottesdienst. Dazu laden wir alle Kinder herzlich ein. Wir beginnen in der Kirche, und gehen beim ersten Lied mit dem Licht unserer KiGo-Kerze ins Gemeindehaus. Wir hören Geschichten aus der Bibel, spielen, singen, basteln und lachen viel. Manchmal backen wir auch und essen zusammen. Die nächsten Termine sind am: 10. März und 5. Mai.

Silberne Konfirmation in Corvinus: 12. Mai

In diesem Jahr feiern wir in Corvinus das Fest der silbernen Konfirmation. Dazu laden wir die Konfirmationsjahrgänge 1991 – 1994 herzlich ein. Wir beginnen um 10:00 mit einem Festgottesdienst. Die anschließende Kaffeetafel im Gemeindehaus bietet eine schöne Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen und Fotos zu zeigen.

Wir suchen Adressen ...

Wir bemühen uns, die Adressen möglichst vieler Silberner Konfirmanden zu recherchieren.

Leider gelingt uns das nur lückenhaft. Hier sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Wir möchten Sie deshalb bitten, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn Sie selbst in diesen Jahren 1991 – 1994 in der Corvinuskirche konfirmiert wurden oder jemanden kennen, für den das zutrifft.

Bitte schicken Sie uns Namen und Adressen, dass wir persönlich die Einladungen aussprechen können. Wir danken Ihnen herzlich!

Per Email an: Gurdrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de oder postalisch an die Gemeindeadresse:

Arnswalder Str. 20 – 31515 Wunstorf.

Altkleidersammlung für Bethel im April

Dienstag, 2. April bis Donnerstag, 4. April sammeln wir Altkleider für Bethel. Wer gut erhaltene Kleidung aller Art, Haushalts- und Tischwäsche bzw. Schuhe nicht mehr benötigt, kann sie sicher verpackt in Plastiksäcken abgeben in der Garage hinter der Corvinuskirche in der Zeit von 08:00 – 20:00.

Kirchenkaffee

Das „Corvinus-Küchenteam“ bereitet einmal im Monat sonntags ab 11:00 den „Kirchenkaffee“ vor mit wunderbaren selbst gebackenen Kuchen. Hier ist Gelegenheit für Begegnung und Zeit sich kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Tradition ist uns Verpflichtung!

Wir stellen uns der Aufgabe, Trauernden jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.

Seit 1876 im Familienbesitz



Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist eine Verpflichtung, der wir auch in Zukunft gerecht werden.

HAAKE Bestattungen

Wunstorfer Bestattungswesen
Georg Haake, Inh. Günter Schönemann
Am Alten Markt 22 · 31515 Wunstorf
Telefon (0 50 31) 41 74

www.Haake-Bestattungen.de

HEINZ HARTMANN

Heizung ■ Klima ■ Sanitär ■ Klempnerei
Brennwerttechnik ■ Solartechnik

Heinz Hartmann GmbH & Co. KG
Schaumburger Str. 3
31515 Wunstorf-Bokeloh

Telefon: 05031 / 16466
Telefax: 05031 / 15812
hartmann-wunstorf.de



Musik in Corvinus: 10. März um 17:00, Akkordeon und Klarinette

Es gastiert das Duo „Sing Your Soul“ mit Konzert-Akkordeon (Meike Salzmann) und verschiedenen Klarinetten (Ulrich Lehna) bei uns in Corvinus.

Das Duo ist Sieger des internationalen Musikwettbewerbs „Open Accordion Contest 2014“, das in Bielefeld stattfand. Ziel der Musiker ist es, wie der Name schon sagt, bekannte und unbekannte Melodien so zu interpretieren, dass die Musik die Seele berührt. In der ausdrucksstarken und überaus seltenen Instrumentenkombination von bis zu fünf verschiedenen Klarinetten (z.B. Bass- und Alt Klarinette) und Konzertakkordeon bieten die beiden Musiker ein interessantes Programm unterschiedlicher Musikstile aus Klassik, Neuer Musik, Klezmer, Tango und Unterhaltungsmusik. Es erwartet Sie ein besonderes Klangerlebnis!

Der Eintritt ist frei.

Hilfe!

Gemeindebrief- Verteiler gesucht

Sie gehören zu den Glücklichen, die einen Gemeindebrief im Briefkasten vorgefunden haben. Das gelingt uns leider nicht in allen Straßen. Wir suchen Verteiler für den Gemeindebrief in der Heinrichstraße, in der Hannoverschen Straße, und im „Viertel“ der Marienburger-, Tilsiter-, Danziger-, Breslauer-, Stettiner Straße. Vielleicht wohnen Sie in einer dieser Straßen? Vielleicht sind Sie gern zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs und genießen die frische Luft? Vielleicht haben Sie Zeit und Lust und könnten hier helfen? Wir alle in der Gemeinde würden uns sehr darüber freuen!

Sie können sich melden im Gemeindebüro.

Neues aus der Corvinus-Kita: „Hier bewegt sich was...“

... ist das Motto unserer Kita. Das Kinderlied: „Hier bewegt sich was, hier bei uns. Klein oder Groß - egal - Gott gibt allen neuen Schwung...“, trifft es sehr passend.

Neben dem religionspädagogischen Auftrag sind uns weitere Schwerpunkte



wie Bewegung und Gesundheit wichtig. Bewegung und Lernen in einem gesunden Umfeld zeigen uns seit vielen Jahren, dass wir den Kindern damit ein gutes Angebot bieten. Mit der Gestaltung der Räume und mit einem großen Außengelände haben die Kinder die Möglichkeit, sich ausreichend zu bewegen. Dazu kommen noch gezielte Sport- und Gesundheitsmaßnahmen. Eine Projektwoche ist für Anfang Februar geplant. Das Erzieherteam bietet den Kindern täglich ganz unterschiedliche Aktivitäten an. In Kleingruppen können sie aus verschiedenen Angeboten wie Fußball, Yoga, Tanz, Kochen usw. auswählen. Am Ende soll es dann noch eine Präsentation geben.

Da wir eine zertifizierte „Bewegungs-Kita“ sind, können wir mit Stolz berichten, nun schon unsere 4. Verlängerung des Markenzeichens erworben zu haben. Um das Zertifikat zu behalten und es für weitere zwei Jahre zu verlängern, müssen Nachweise erbracht werden, dass gezielte Bewegungsangebote stattfinden. Des Weiteren ist es für die Erzieher*Innen Pflicht, an bestimmten Weiterbildungen teilzunehmen.

Die Gesundheit der Mitarbeiter*Innen ist uns aber auch sehr wichtig. So nutzte das Team in der Vergangenheit einen Studientag dafür, wie Entspannungsphasen im Alltag geschaffen werden und wie Rückenbelastungen vermieden werden können. Auch die Vermeidung von Stressfaktoren und der Umgang mit Stress waren Thema.

Auch hier ist zu merken: „Hier bewegt sich was...“

*Für die Corvinus-Kita,
Petra Düppers*

Hospizdienst DASEIN:

Unsere Gesellschaft verdrängt Krankheit, Verfall und Tod. Der Mensch muss immer jung, dynamisch und leistungsfähig sein. Das späte Mittelalter kannte eine Kunstform, in der Tod und Leben, Krankheit und Gesundheit nicht als Gegensätze, sondern als ein zusammenhängendes Ganzes dargestellt wurden: den Totentanz. Was hat er uns heute zu sagen?

Darüber hält Holger Wetjen am 3. April um 19:00 einen Vortrag mit anschließender Diskussion in der Corvinuskirche.

Die gemeinsame Veranstaltung der Corvinusgemeinde und des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes DASEIN ist kostenfrei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Krautwald
Tischlermeister

... wir meistern Ihre Ideen

Möbel

Sonderanfertigungen

Reparaturen

Mobil: 0170 / 3 80 75 69
Tel.: 0 50 31 / 6 75 69
Fax: 0 50 31 / 91 28 37
info@tischlerei-krautwald.de
www.tischlerei-krautwald.de
Im Stadtfelde 37a • 31515 Wunstorf



KRUG GRABMALE

Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden

Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister

in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60

Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79

30890 Barsinghausen-Stemmen, Langefeldstraße 10A, Tel. (0 51 05) 12 40, Fax 10 08, www.krug-grabmale.de





„Entwicklungen in St. Johannes“



M. Neuhaus: Wer unsere Kirchengemeinde erstmalig besucht, der wundert sich gewöhnlich über ein Gebäude, das von außen so gar nicht wie Kirche wirkt, ist dann aber überrascht über den sehr ansprechenden Altarbereich und den hellen warmen Innenraum. Das rege Gemeindeleben, das man dort fast täglich antrifft, ist bunt und abwechslungsreich. Nur allzu leicht entsteht der Eindruck: „Diese Gemeinde hat in der Vergangenheit vermutlich sichere, ungestörte, gemütliche Zeiten erlebt.“ Aber das genaue Gegenteil ist der Fall: In den etwas mehr als 10 letzten Jahren hat sich unsere Kirchengemeinde tiefgreifend verändert. Die meisten dieser Entwicklungen sind über St. Johannes hereingebrochen – waren alles andere als erwünscht.

CC Möller: Bei diesen Worten erinnern sich sicherlich viele an die schmerzvolle Aufgabe des alten Gemeindezentrums mit den großzügigen Gemeinderäumen.

Das war aber nur die sichtbare Spitze eines großen Eisberges, denn auch im personellen Bereich gab es spürbare Ab-

brüche, die freilich viele gar nicht richtig wahrgenommen haben.

Nach dem frühzeitigen Tod unserer Pfarrsekretärin Elke Deutschmann wurde diese Stelle 2011 um 60 % gekürzt. Auf einmal war das Büro nur noch an zwei halben Tagen in der Woche geöffnet (bei gleichem Arbeitsumfang).

2011 ist auch unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Frau Waltraut Stosch ganz plötzlich verstorben. Besuchsdienstkreis, Seniorennachmittag und Seniorentanz wurden zuvor engagiert von ihr geleitet. Außerdem organisierte sie Seniorenfreizeiten und die regelmäßigen Tagesbusfahrten (Vorgänger von „Glauben, Bilden Reisen“) selbstständig.

Die anteilige Diakonenstelle, die früher an St. Johannes gebunden war, wurde bereits vorher – vor 10 Jahren – an die Region Süd-Stadt abgetreten.

Das Projekt „Kurze Wege“ – ursprünglich aus der Jugendarbeit von St. Johannes

entstanden und wichtige Identifikationsgröße für die Kirchengemeinde – wurde 2012 ausgegliedert, ist nun soziale Jugendarbeit der Region.

Und im Herbst 2008 – bevor all die Umbrüche losgingen – hat Diakon Thomas Schlichting, der die Gemeindegemeinschaft damals nachhaltig geprägt hat und in unserer Gemeinde sehr beliebt ist, seine Stelle gewechselt.

M. Neuhaus: In dieser schwierigsten Phase der Gemeinde, im Sommer 2011, habe ich die Kirchengemeinde, eher als Außenstehender, kennen gelernt (mein Sohn fing mit dem Konfirmandenunterricht an). Die Vielseitigkeit der Gemeindegemeinschaft fand ich einladend. Und mich hat die lebendige, familiäre Art überrascht, in der Gottesdienste gefeiert wurden – im Haus Johannes.

Ohne zu wissen, ob neu gebaut würde, hat sich die Gemeinde nicht entmutigen lassen, sondern gerade in diesen schwierigen Jahren zusammengehalten. Es wurde immer wieder Neues ausprobiert, z.B. das Wochenschlussabendmahl, Kaffee und Kuchen nach dem Gottesdienst. Mich sprach das alles an und ich bin mehr und mehr ehrenamtlich in St. Johannes tätig geworden – bis hin zur Berufung zum Kirchenvorsteher vor drei Jahren.

Nach vier Jahren Gottesdienstfeier in den Räumen des Altenheims sind wir im Mai 2015 in das Diakonisch-Kirchliche Zentrum umgezogen. Und seitdem fällt auf, wie die Kirchengemeinde aufblüht, wie die Teilnahme an Aktivitäten zunimmt und neue Gruppen entstanden sind / entstehen.

CC Möller: Aber darüber berichten wir in einem zukünftigen Artikel. Auffällig

MEISTERBETRIEB
 **WATERSTRADT**
 ELEKTRO · SANITÄR · HEIZUNG

DAS ENERGIESPAR-HAUS
 Technik zum Anfassen und Ausprobieren

Waterstradt Elektroanlagen GmbH Tel.: 0 50 31 / 1 31 49
 Torsten Waterstradt Fax: 0 50 31 / 90 99 00
 Alte Dorfstraße 17 info@waterstradt-elektro.de
 31515 Wunstorf-Bokeloh www.waterstradt-elektro.de

DER NORDSTÄDTER **NORBERT VOLL**
IHR PROFI FÜR ALLE ANFALLENDEN AUFGABEN... **...AM HAUS ...UMS HAUS**
HECKEN- UND BAUMSCHNITT
EINEBNUNG VON GRABSTÄTTEN NACH ABLAUF
Rufen Sie an: Norbert Voll
Tel.: 05031 / 14811



ist nur, wie sehr unsere Gemeinde sich in diesen zehn zurückliegenden Jahren verändern musste, sich quasi im guten Sinne gehäutet hat. Es ist die gleiche Kirchengemeinde geblieben und doch ist sie anders geworden.

Feiertage rund um das Osterfest

Gründonnerstag, 18. April 18:30 An festlich gedeckten Tischen mit einem Tischabendmahl, einem besonderen Ablauf und einem gemeinsamen Essen feiert die Kirchengemeinde St. Johannes einen Abendgottesdienst mit Pastor Möller und Team.

Karfreitag, 19. April 10:00 Auch dieser Gottesdienst wird in besonderer Form gestaltet, dem Anlass entsprechend jedoch eher eindringlich karg.

Ostersonntag, 21. April: um 10:00 beginnt der Festgottesdienst mit Pastor Möller und dem Bläserkreis. Gleichzeitig



ist auch Kindergottesdienst, die Kinder können Ostereier suchen.

Nach dem Gottesdienst wird zum Osterbrunch eingeladen. Dafür werden Brot und Getränke bereit gestellt. Die Gäste werden gebeten, für das gemeinsame Essen etwas mitzubringen.

Um **15:00** beginnt der spanischsprachige Gottesdienst mit Pastor Möller. Wer am anschließenden gemeinsamen Essen teilnehmen möchte, melde sich bitte telefonisch bei Pastor Möller an.

Am Ostermontag beginnt der Festgottesdienst um 10:00.

Alle Feiern finden im Diakonisch-Kirchlichen Zentrum St. Johannes, Albrecht-Dürer-Str. 3A statt. Groß und Klein, Jung und Alt sind herzlich dazu eingeladen.

Erce Frost

Unsere Weihnachtskrippe



Sie ist vollständiger geworden – unsere Weihnachtskrippe. Hirten und Schafe kamen dazu, und dass das möglich wurde, verdanken wir vielen! Durch Kollekten für die Gemeinde, durch den freiwilligen Gemeindebeitrag, durch Einzelaktionen und Spenden konnten wir die Figuren beschaffen. Einen wesentlichen Anteil daran hatte Frau Bunkus durch ihren „Tag der offenen Gartenpforte“, und Herr Hanke baute schließlich den Stall passend zu den Figuren. Ein herzlicher Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir schon zum letzten Weihnachtsfest diese schöne Krippenlandschaft aufbauen konnten.

Aber es geht weiter! Jetzt fehlen zunächst Ochs und Esel im Stall. Auch dafür werden wieder Aktionen und Sammlungen stattfinden.

Und wir freuen uns über Sponsoren! Möchten Sie vielleicht ein Schaf

dazustellen? Oder einen kleinen Hirtenjungen? Oder eine andere Figur? Dann geben Sie mir bitte Nachricht.

Schon jetzt sei allen herzlich gedankt, die durch ihre Spenden die Erweiterung der Krippenlandschaft ermöglichen.

Erce-Inga Frost

Konzert der Kammermusikgruppe des Bläserkreises

Die Kammermusikgruppe des Bläserkreises unter der Leitung von Dietmar Lex (s. Foto) tritt am Samstag, 30. März um 19:30 in der Kirche des Klinikums Wunstorf, Südstraße 25 mit einem besonderen Kammerkonzert an die Öffentlichkeit. Zu hören sind unter anderem das Divertimento B – Dur KV 186 von Wolfgang Amadeus Mozart sowie die Suite Op. 19 in 3 Sätzen vom spanischen Komponisten Leland A. Cossart für 12 Blasinstrumente, Harfe und Kontrabass, in der die Harfe teilweise solistisch eingebunden ist. Der Höhepunkt des Konzerts ist das Siegfried Idyll von Richard Wagner im Arrangement für 3 Flöten, 2 Oboen, Englischhorn, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, Kontrafagott, 4 Hörner und Kontrabass. Dazu ist anzumerken, dass die Instrumente „Englisch-horn“ und „Kontrafagott“ in der Kammermusik nur äußerst selten zum Einsatz kommen. Deshalb freuen wir uns, dass wir diese Instrumente im o. g. Konzert den Zuhörern in den entsprechenden Kompositionen vorstellen können.

Gerd Gaubisch





Der Gemeinde die Hand reichen

Immer wieder gibt es kleinere oder mittlere Aufgaben innerhalb der Kirchengemeinde, bei deren Bewältigung ehrenamtliche Mitarbeiter eine wesentliche Rolle spielen. Augenblicklich sind es vor allem zwei Bereiche, in denen es uns „unter den Fingernägeln brennt“, wir uns über „Neue“ freuen würden.

Austeilen des Gemeindebriefes: Alle drei Monate erscheint der „Regenbogen“ und wird an alle Haushalte unseres Gemeindebezirkes ausgeteilt. Besonders Straßenzüge in der Barne sind derzeit nicht durch Austeiler abgedeckt. Wer sich also vorstellen kann, bei dieser überschaubaren Aufgabe mitzuwirken, der ist herzlich willkommen.

Mitarbeit im Besuchsdienstkreis: Zu Beginn eines jeden Monats trifft sich der Besuchsdienstkreis und organisiert die Geburtstagsbesuche bei Senioren aus unserer Kirchengemeinde. Jeder Teilnehmer dieses Kreises wählt, je nach Zeit und persönlichen Möglichkeiten aus, wie viele Besuche wahrgenommen werden können und besucht die „Geburtstagskinder“ dann an ihrem Ehren- tag.

Neben diesen zwei genannten Aufgabenbereichen gibt es weitere, bei denen wir Verantwortlichen dankbar wären, wenn es „Zupacker“ gäbe. Schenken Sie uns einen kleinen Teil Ihrer Gaben und Zeit – wir sind gespannt und freuen uns auf Sie / Dich.

Bei Interesse (und sei es auch erstmal unverbindlich) wenden Sie sich bitte an Pastor CC Möller.

Wir werden zertifiziert

Nun steht es fest: Die Kindertagesstätte St. Johannes wird im Frühjahr 2020 mit dem Beta- Gütesiegel des Diakonischen Werks zertifiziert. Bis zum großen Audit-Tag steht noch einiges an Arbeit an, und wir bereiten uns schon in diesem Jahr während unserer Studientage und Dienstbesprechungen darauf vor. Als Grundlage für unser Handbuch wird noch die Konzeption komplett zu Ende überarbeitet und wir werden die Kernprozesse unserer alltäglichen Arbeit reflektieren und dokumentieren müssen.

Im Sommer wird der größte Teil der Renovierungsarbeiten im Innenbereich abgeschlossen sein, so dass der Container wieder zurückgebaut werden kann und nur noch Erdarbeiten rund ums Haus notwendig sein werden. Zurzeit werden noch der Hortbereich und anschließend die Familiengruppenräume eine Grundrenovierung bekommen. Unsere 40 zukünftigen Schulkinder haben noch Ausflüge in die nahe Umgebung und Museen geplant und Kooperationstermine mit den Grundschulen vereinbart. Die pädagogische Arbeit werden wir mit den jahreszeitlichen Abläufen und nach den Bedarfen und Bedürfnissen der Kinder ausrichten.

Heike Köritz

Flohmarkt / Pflanzenbörse

Samstag, 27. April 10:00 bis 16:00

Nach dem Erfolg im letzten Frühjahr organisieren wir auch in diesem Jahr wieder einen Flohmarkt, kombiniert mit einer Pflanzenbörse.

In und vor den Räumen des Ladens vom „Projekt Kurze Wege“ dürfen wieder Tische mit allerlei Dingen aus Haus, Keller und Garage sowie aus dem Garten angeboten und verkauft werden. Daneben wird es Kaffee und Kuchen / Waffeln, Getränke, Salat und Würstchen gegen Spende geben. Der Erlös wird dem Projekt Kurze Wege und unserer Kirchengemeinde zugutekommen.



Damit wir planen können, bitten wir um eine Stand-Anmeldung bis zum 22. April unter Telefon 7075046 oder hannestruss@web.de. Über Hilfe beim Auf- und Abbau sowie am Buffet würden wir uns sehr freuen!

Hanne Struß



Thorns

BESTATTUNGEN

Inhaber Tim Schustereit e. K.
Einziger Bestattermeister
in der Region Neustadt-Wunstorf

Wir helfen Ihnen in schweren Stunden.

- Wir beraten Sie zu Bestattungen jeglicher Art
- Trauerfeiern & Abschiednahmen in eigener Trauerhalle
- Unverbindliche Beratung zu Bestattungsvorsorge
- Wir drucken Trauerbriefe nach Ihren Wünschen

Leinstraße 24 a · 31535 Neustadt a. Rbge. · Telefon 050 32 / 32 37
Neustädter Straße 1 a · 31515 Wunstorf · Telefon 050 31 / 91 58 10
info@thorns-bestattungen.de · www.thorns-bestattungen.de



Kleine Architekten



Ein Teil unserer pädagogischen Arbeit beinhaltet, die Kinder in ihren schöpferischen Aktivitäten zu fördern und ihnen neue Möglichkeiten und Anregungen zu bieten.

Um die Kreativität zu fördern und die Fantasie anzuregen, haben die Stiftskinder die klassischen Holzbausteine für sich neu entdeckt.

Mit Hilfe des Buches „Bauklötze zum Staunen“ bekommen sie neue Anregungen, ihre eigenen Ideen zu entwickeln oder Baubeispiele umzusetzen.

Hierbei fördern wir die Experimentierfreude, Ausdauer, Räumliches Denken, mathematisches und geometrisches Grundverständnis.

Tagtäglich können wir neu entstehende Bauwerke bewundern.

Für das Kita-Team: K. Stroth, S. Meinert

Ökumenische Frauengruppe

Die ökumenische Frauengruppe trifft sich zum Weltgebetstag am 1. März um 18:00 zum Gottesdienst in der Corvinskirche. Das nächste Treffen findet am 30. April um 19:30 in der St. Bonifatius Gemeinde statt. Das Thema des Abends lautet: „Das Leben in einem Waisenhaus und in einer Frühchenstation in Hermannstadt (Rumänien)“. Frau Aulich berichtet mit Bildern. Am 21. Mai um 19:30 trifft sich die Gruppe wieder in der St. Bonifatius Gemeinde. An diesem Abend referiert Frau Monika Walter: „Lasst uns Menschen werden, die das Leben lieben und den Frieden suchen – Münster 1648 und 2018“ (Bericht mit Bildern).

Marlene Richter

Kleidersammlung

Bethel

Vom 27.03. bis 02.04. findet wieder die Kleidersammlung statt. Gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handtaschen und sogar Plüschtiere bitte gut verpackt wochentags zwischen 9:00 – 16:00 im Gemeindehaus an der Sammelstelle vor dem Gemeindesaal abgeben (bitte den hinteren Eingang benutzen). Die Kleider werden nach den Kriterien des Dachverbandes FairWertung e.V. sinnvoll weiterverwendet.



Café K

Das Café K lädt zu folgenden Terminen und Themen ein:

- 07. März Fastenaktion 2019 „7 Wochen ohne Lügen“
Geht das? Mit Schulpastorin Franziska Oberheide
- 21. März Café-Betrieb
- 04. April Biblische Lebensweisheiten und Sprichwörter mit Monika Walter
- 02. Mai Fundraising im Kirchenkreis, Christina Günther stellt die Programme vor
- 16. Mai Café-Betrieb

Am dritten Donnerstag im April ist Gründonnerstag; im Saal des Gemeindehauses ist dann der Abendmahlsgottesdienst, daher fällt das Café K an diesem Tag aus. Das Café K ist jeweils von 14:30 bis 17:00 im Gemeindehaus an der Stiftskirche geöffnet; die Vorträge beginnen um ca. 15:00. Schauen Sie doch einfach einmal rein!

Es gibt frische Waffeln, selbstgebackenen Kuchen sowie Kaffee aus fairem Handel. Das Caféteam freut sich über viele Besucherinnen und Besucher.

Anni Lechner

4. Mai: Frauenfrühstück

Es ist wieder soweit! Das Team Frauenfrühstück lädt zum Frauenfrühstück in das Gemeindehaus auf dem Stiftshügel ein. Und zwar am Sonnabend, dem 4. Mai. Beginn ist um 09:30. Das Thema des Referates von Frau Margret Möller lautet: „Bruchstücke – Stückwerk“. Anmeldungen werden ab Montag, den

29. April, unter der Telefonnummer 0170/8862818 entgegengenommen (Montag 09:00–12:00 und 16:00–18:30; Dienstag, Donnerstag und Freitag 09:00–12:00). Der Kostenbeitrag beträgt unverändert 6,00 €.

Kantorei im Gottesdienst

Die Kantorei singt in folgenden Gottesdiensten: 24. Februar, Sexagesima 10:00; 24. März, Oculi 10:00; 20. April, Osternacht 23:00; 22. April, Ostermontag 10:00; 26. Mai, Rogate 10:00.

Orgelmusik

(Eintritt frei)

22. Februar, 19:30, Stadtkirche:

Musik aus dem 16. und frühen 17. Jahrhundert. An der mitteltönigen Orgel: Stifts- und Kreiskantorin Claudia Wortmann

23. März, 19:00, Stadtkirche:

„Da Jesus an dem Kreuze stund“
Passionsmusik von Schütz, Schein, Scheidt, Praetorius u. a., Ensemble „La Protezione della Musica“, Leipzig.

Ein Sängereensemble (u.a. ehemalige Thomaner), Gamben, Violine, Zink, Orgel, Laute. Leitung: Jeroen Finke.



19. April, 15:00, Stiftskirche:

Karfreitag: Musik zur Todesstunde Jesu Christi. „Passio secundum Matthaum“ von Jacob Obrecht (1450 -1505). Schola, Ltg. Stifts- und Kreiskantorin Claudia Wortmann.

Nachkonzerte bei Kerzenschein – jeden 3. Freitag im Monat

- 17. Mai, 21:00, Stiftskirche:

„Alle psallite cum luya“ – Musik aus der Zeit des 13. bis 15. Jahrhunderts aus dem Codex Montpellier bis Guillaume Dufay. Schola, Ltg. Stifts- & Kreiskantorin Claudia Wortmann



Konfirmationen am 19. Mai und 9. Juni

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden beenden ihre Konfer-Zeit. Die Einsegnung steht vor der Tür. Zuvor werden sie sich in einem selbst gestalteten Gottesdienst am 17. März um 18:00 in der Stadtkirche der Gemeinde vorstellen. Die ganze Gemeinde ist dazu ebenso wie zu den Abendmahlsgottesdiensten am 18. Mai und am 8. Juni, jeweils 18:00, und den Konfirmationsgottesdiensten ganz herzlich eingeladen, um die Jugendlichen auf ihrem Weg in unsere Gemeinde zu begleiten und sie „Willkommen“ zu heißen.

Jubelkonfirmationen

Jubiläumskonfirmationen feiern wir im Stift am 5. Mai (Goldene Konfirmation) und am 23. Juni (Diamantene, Eiserne, Gnaden-, Kronjuwelen-Konfirmation). Weil das Erforschen von Adressen der Jubilare nicht ganz einfach ist, bitten wir Sie herzlich, sich an das Gemeindebüro zu wenden, falls Sie bislang keine Einladung erhalten haben. In diesem Jahr werden wir die Jubelkonfirmationen wieder bei uns auf dem Stiftshügel feiern. Die aktuellen Konfirmanden werden die Bedienung der Jubilarinnen und Jubilare übernehmen.

Posaunensonntag

Zum Posaunensonntag am 31. März spielt der Posaunenchor Luthe unter Leitung von Hartmut Grün im Gottesdienst.

Der Stiftsgarten trägt bald Früchte!

Angrenzend an den meditativen Weg entsteht auf der Beet-Fläche zwischen Kirche und Gemeindehaus ein kleiner Paradiesgarten. Schöpfung wird erlebbar als Rückzugsort für Menschen und für die Bestäubung der Pflanzen wichtige Insekten. Dazu wird im Frühjahr der bestehende Weg verlängert, an dem im Jahresverlauf verschiedene bunte, duftende, bienenfreundliche und auch essbare Pflanzen genossen und hoffentlich das ein oder andere Insekt beobachtet werden können. Der erste Spatenstich wurde bereits im Herbst getan: ein Apfelbäumchen der Sorte Karneval. Das Gartenteam dankt dem Ehepaar Kungel, die uns dieses anlässlich ihrer Hochzeit geschenkt haben.



Stimmungsvoll Ostern feiern:

Zu zwei besonderen Gottesdiensten laden wir rund um Ostern ein:

Am Gründonnerstag, den 18. April, um 18:00 beginnt das Tischabendmahl im Gemeindehaus. Dieser Gottesdienst verbindet wie in urchristlicher Zeit Abendmahlsfeier, gemeinsames Abendbrot, Tischgespräch und Lieder miteinander. Eine Bildbetrachtung erinnert an das letzte Mahl Jesu und seiner Jünger.

Wenn wir als Gemeinde am Gründonnerstag am Tisch beieinander sitzen, Brot und Wein teilen und anschließend zusammen essen, erleben wir, dass das Abendmahl mit Gemeinschaft, mit Sättigung und mit spürbarem Segen zu tun hat. Zugleich markiert dieses Mahl den Beginn der dunklen Tage vor Ostern: Nach dem Essen und dem Segen schweigt die Orgel – um dann in der Osternacht umso fröhlicher zu erklingen. Die Osternacht feiern wir am Karsamstag,



Die Konfirmanden der Sonntagsgruppe 20. April, um 23:00 bei Kerzenschein mit Tauferinnerung. Alle Gottesdienste der Stifts-Kirchengemeinde zu Ostern: finden Sie auf Seite 15.



Tischabendmahl am Gründonnerstag Altenclub Klein Heidorn

Der Altenclub Klein Heidorn trifft sich immer mittwochs um 15:00 im Freizeitheim Klein Heidorn. Die nächsten Termine sind am 27. März, 24. April und 22. Mai. An diesen Nachmittagen wird zusammen Kaffee getrunken, der leckere selbstgebackene Kuchen gegessen und sich dabei nett unterhalten. Die Organisatorin Frau Jäkel bereitet für jedes Treffen eine gehandarbeitete Überraschung für die Teilnehmer vor. Wir freuen uns, alle gesund und munter wiederzusehen.

12. Mai: Muttertag mit Sekt und Überraschung

Zu einem Sektempfang und einer kleinen Überraschung lädt die Gemeinde am 12. Mai um 10:00 alle Frauen und besonders Mütter in die Stiftskirche ein. Inhaltlich dreht sich am Muttertag alles um ein besonderes Thema: Pastor Milkowski spricht über biblische Frauengestalten. Welche das sein werden? Lassen sie sich überraschen! Mit dabei sind die „Singin' Friends“ aus Klein Heidorn.



Neu: Mittagsandacht am Freitag

Einen Moment innehalten, zur Ruhe kommen mitten im Alltag, Kraft tanken – nur 10 Minuten. Das bietet die Stifts-Kirchengemeinde an ab 1. März jeden Freitag um Punkt 12:00 in der Stadtkirche. Ein neues Angebot als AusZeit für die Seele. Ein Team von Freiwilligen, Lektoren, Prädikanten und Pastoren lädt abwechselnd ein zu einer kurzen Andacht mit wiederkehrenden Elementen: Ein Psalm, ein kurzer Impuls, ein Lied aus Taizé, das gemeinsame Gebet, Stille. Herzlich laden wir ein zu dieser Zäsur mitten im Trubel des Wochenmarktes. Die Stadtkirche ist für Sie geöffnet!

Handarbeitsgruppe Miteinander-Füreinander



Jeden 2. Montag treffen sich die fleißigen Damen von „Miteinander-Füreinander“ zum Handarbeiten im Gemein-dehaus der Stiftskirchengemeinde. Die Gruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, miteinander eine schöne Zeit zu verbringen und dabei etwas zu erar-beiten, was anderen eine Freude macht, z. B. Söckchen & Mützen für die Täuflinge zu stricken.

Im Dezember standen zwei besondere Projekte an: Mit den Jugendlichen der WIPP-Lounge und Diakon Krüger luden wir zum lebendigen Adventskalender ein. Und auf dem Adventsmarkt in der Stadtkirche verkauften wir unsere gestrickten Mützen, Schals, Topflappen und vieles mehr. Der Erlös von 200 € wurde dem Tagestreff gespendet. Für weitere Aktionen und schöne Strick-nachmittage im neuen Jahr laden wir alle Einsteiger, Profis und Interessierte ein, die Spaß am Handarbeiten haben.

Kreative Köpfe gesucht!

Das Schaukasten-Team sucht zur Verstärkung kreative Macher zur Gestaltung von Plakaten und Inhalten für die Schaukästen. Ansprechpartnerin ist Heike Schulze bzw. das Gemeindebüro.

Unser Kirchenvorstand



In lockerer Folge stellen wir Mitglieder des Kirchenvorstandes vor. Heute: Reinhard Bruns und Heike Schulze.

Regenbogen: Reinhard, über Weih-nachten konnte man dich ganz oft in der Kirche treffen, da hattest du KV-Dienst. Was für Aufgaben hat man da?

Reinhard: Das ist tatsächlich ganz unterschiedlich. Bei dem Krippenspiel-Gottesdienst ist man nur da, um zu unterstützen. In den anderen Gottes-diensten sind Lesungen zu halten, man muss Kollekten einsammeln, dabei sein und auf alles achten.

Regenbogen: Von Beruf bist du Polizist. Musst du auf den Sitzungen auch immer für Recht und Ordnung sorgen? Oder worum kümmerst du dich da?

Reinhard: Nein, auf den Sitzungen ist es eben genau nicht mehr so wie im Beruf, sondern das ist einfach der Schutz der Gemeinde. Und die Sitzungen empfinde ich genau so, nämlich als das christliche Zusammensein, die Rücksichtnahme der Anderen, aber auch der eignen Person gegenüber den Anderen. Das sind die Sitzungen für mich.

Regenbogen: Du warst vor ein paar Jahren schon mal Mitglied in unserem Kirchenvorstand. Was hat sich seitdem verändert?

Reinhard: Ich glaube, was ich gelernt habe ist, dass man noch längeren Atem braucht, dass man noch geduldiger sein muss und die Aufgaben werden immer schwieriger und komplizierter.

Regenbogen: Heike, auf dem Wahlbogen für die KV-Wahlen konnte man dich gar

nicht wählen. Wie bist du jetzt trotzdem in den Kirchenvorstand gekommen?

Heike: Durch die Hartnäckigkeit des Kirchenvorstandes, der mich dann auch berufen hat. Da ich der Gemeinde sehr verbunden bin und viel in der Gemeinde arbeite, habe ich die Kirchenvorstandswahl eigentlich nicht so favori-siert, fühle mich aber geehrt, dass ich berufen wurde. Meine Schwerpunkte der KV-Arbeit liegen beim Kindergarten und dem Friedhof.

Regenbogen: Das heißt ja, dass du irgendwelche Aufgaben übernimmst, die so wichtig sind, dass du berufen wurdest. Was machst du denn in der Gemeinde?

Heike: Ich bin seit Jahrzehnten in dieser Gemeinde verwurzelt, begonnen mit meiner Teilnahme am Kinder-gottesdienst, Konfirmation, Trauung und Durchführung von Kinder- und Jugendarbeit, und bin jetzt immer noch hier tätig. Einmal für den Schau-kasten, für den meine Töchter keine Zeit mehr finden (da suche ich gerne noch



Mithilfe), über den Handarbeitskreis, bis zum „Stiftsgarten“. Diesen versuche ich mit dem Gartenteam in einem kirch-lichen Bezug zu gestalten.

Regenbogen: Apropos Reisen: Du bist auch viel unterwegs in der Gemeinde, zum Beispiel mit Glauben, Bilden, Reisen. Was war dein schönstes Reiseerlebnis?

Heike: Ich war im Herbst mit der Dele-gation des Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf unterwegs. Seit fast 30 Jahren gibt es eine Partnerschaft zu der Synode Uruguays im Süden Brasiliens. Diese Reise war sehr eindrücklich und ich konnte viel von der dortigen kirch-lichen Arbeit und dem Gemeindeleben erfahren. Ein Bericht dazu ist auch in dieser Ausgabe vom Regenbogen zu finden und ich werde natürlich auch noch in der Gemeinde davon berichten.

Tim Wagner

Männerkreis, Bokeloh



Lebendiger Advent bei Familie Milkowski



Väter-Kinder-Tag, Corvinus

Weihnachtsfeier Pfadfinder



Tischabendmahl, St.. Johannes



Krippenspiel, Stift

Schulgottesdienst mit der Oststadtschule, Corvinus



Grünkohlwanderung 3des Männerkreises, Stift



Friedensgebet, Bokeloh

